

bruck



Bürgerinfo



Inhalt



Herausgeber:

Gemeinde Bruck an der
Großglocknerstraße
Raiffeisenstraße 6
5671 Bruck

+43 6545 7207 - 0
office@bruck-grossglockner.at
www.bruck-grossglockner.at

Öffnungszeiten:

Mo - Fr von 08:00 - 12:00 Uhr

Bürgerservice:

Mo - Fr von 08:00 - 12:00 Uhr &
Mo - Do von 14:00 - 16:00 Uhr

Die nächste Bürgerinfo erscheint im Juni 2023.

Ihre Inhalte:

Wir veröffentlichen nach
Möglichkeit gerne Beiträge der
Brucker Vereine, Veranstaltungen,
Firmenneueröffnungen,
usw.

Inserate werden 1/4-seitig im
Format 90x128,5 mm (BxH)
gedruckt und müssen als druck-
fertige PDF Datei vorliegen.

WICHTIG:

Wenn Sie einen Artikel für die
nächste Ausgabe haben, bitte
um Zusendung bis zum Redak-
tionsschluss am 5.5.2023
per E-Mail an
medien@bruck-grossglockner.at

Seite 3:	EDITORIAL
Seite 4:	AUS DER GEMEINDE
Seite 8:	INFORMATION
Seite 9:	AUS DEN EINRICHTUNGEN DER GEMEINDE
Seite 15:	MITARBEITER NEWS
Seite 17:	e5 BERICHT
Seite 18:	GESUNDE GEMEINDE
Seite 20:	AUS DEN AUSSCHÜSSEN BAUEN & INFRASTRUKTUR
Seite 21:	AUS DEN AUSSCHÜSSEN KULTUR & BILDUNG
Seite 24:	AUS DEN AUSSCHÜSSEN RAUMPLANUNG & UMWELT
Seite 25:	AUS DEN AUSSCHÜSSEN SOZIALES & WOHNEN / SPORT & VEREINE
Seite 26:	AKTUELLES AUS DEM TOURISMUSVERBAND
Seite 28:	GEMEINDELEBEN
Seite 29:	VEREINSLEBEN
Seite 38:	INSERATE
Seite 40:	TERMINE

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Gemeinde Bruck an der Großglocknerstraße
Raiffeisenstraße 6 | 5671 Bruck | Tel. +43 6545 7207-0 | Fax: DW 44

E-Mail: office@bruck-grossglockner.at | www.bruck-grossglockner.at

Partnergemeinde Agneaux

Druck: RB Druck, Saalfelden

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Barbara Huber

Bilder: Archiv Gemeinde | Vereine | Dietmar Sochor | Andrea Nussbaumer | pixabay | Privat |
Bike Infection | TVB Bruck Fusch | Großglockner | Aplus Werbeagentur | Barbara Huber |
Markus Scherthner | Hubert Neuper | Mag. Peter Grill | Elisabeth Dick | Gotthard Dick |
Felsch Fotodesign

Gedruckt auf Premium-Digital-Silk 135 g/m² FSC Mix credit aus verantwortungsvoller Wald-
wirtschaft!

Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Gemeinde Bruck behält sich das Recht vor, von Institu-
tionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit
dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Gemeinde
Bruck über. Die Gemeinde Bruck ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu
veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Neue Unternehmen in Bruck werden einma-
lig mit einer kostenlosen Einschaltung einer 1/4 Seite unterstützt. Auf eine Veröffentlichung
besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfachen Lesbarkeit gelten die in der „Bürg-
erInfo“ der Gemeinde Bruck verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen,
Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten
Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise.

Editorial



Barbara Huber
Bürgermeisterin

Liebe Bruckerinnen und Brucker,

ich hoffe Ihr seid gut im neuen Jahr
angekommen. Wir auf jeden Fall, ar-
beitsmäßig sind wir schon wieder
voll dabei.

Ein großes Anliegen meinerseits
konnten wir bereits am 14.1. umset-
zen. Es fand der erste Beratungstag
unserer Gemeindevertretung be-
züglich unserer Gemeindegebäude
statt. Aufgrund der schnellen Ent-
wicklung unserer Gemeinde nah-
men wir uns vor, gemeinsam die
Chance zu nutzen und unsere Ge-
bäude zu analysieren, zu beraten
und einen Pfad für die Zukunft zu er-
arbeiten.

In 5 Blöcken wurde teilweise in Ar-
beitsgruppen und teilweise in offe-
ner Diskussionsrunde sehr konst-
ruktiv gearbeitet. Sowohl alte, neue
und geplante Gebäude wurden ge-
nau unter die Lupe genommen. Eini-
ge Ergebnisse lassen sich mit relativ
wenig Aufwand schnell und einfach
umsetzen, andere benötigen sogar
ein Umdenken bereits bestehender
Pläne.

Jeder konnte sein Wissen und sei-
ne Ideen einbringen. Wir werden
euch über die Ergebnisse auf dem
Laufenden halten. Wichtig war uns
nicht nur Ziele zu formulieren, son-
dern Grundlagen zu schaffen, die
realisierbar sind. Auf jeden Fall her-
ausfordernd, aber ohne Zweifel ein
positiver Weg, da das Sachliche im
Vordergrund steht.

NEUER MARKENAUFTRITT

Unsere stetig wachsende Gemein-
de hat uns auch in Sachen Design
und Außenauftritt gefordert. Schon
seit Jahren wurde dieses Thema im-
mer wieder aufgegriffen, dann aber
doch nicht weitergeführt. Viele un-
zählige Schriftarten, Drucksorten,
Karten und so weiter sind im Umlauf.
Zukünftig soll auf einen Blick klar er-
kannt werden, dass es sich hier um
eine Produktion der Gemeinde han-
delt. Unseren neuen „Look“ präsen-
tieren wir dabei erstmals mit dieser
Ausgabe der Gemeindezeitung.

Die drei Elemente im U des neuen
Schriftzugs haben wir aus unserem
Wappen, in einem zeitgemäßen An-
satz, übernommen. Das Wappen
liegt mir persönlich sehr am Her-
zen, da es ein fixer Bestandteil unse-
rer Geschichte ist und es freut mich
daher umso mehr, dass sich die drei
Berge, die Brücke, der Fluss sowie
auch die Farben, weiterhin im Logo
widerspiegeln.

Mir ist bewusst, dass dieser Wandel
ein starker Kontrast zum bisherigen
Weg ist und ein gewohntes Bild ver-
ändert. Ebenso weiß ich natürlich,
dass Menschen und Geschmäcker
verschieden sind und sich nicht je-
de:r angesprochen fühlen wird. Aber
ich bin mir sicher, der positive Effekt
einer einheitlichen Kommunikati-
onslinie, welche die Marke „Bruck“
unterstützt und auch dessen Wie-
dererkennungswert erhöht, über-
wiegt.

Barbara Huber
Eure Bürgermeisterin

Aus der Gemeinde

Salzburger Landtagswahl 23.4.2023



Wahllokal wählen können, beantragen Sie bitte frühzeitig eine Wahlkarte. Dies ist entweder persönlich im Bürgerservice, schriftlich mit zuvor genanntem Wahlkartenantrag oder unter www.wahlkartenantrag.at möglich. Der letztmögliche Zeitpunkt für Wahlkartenanträge ist der 20.4.2023 während der Amtsstunden.

Die Wahlkarte muss am 23.4.2023, spätestens bis zur Schließung aller in der Gemeinde eingerichteten Wahllokale bei Ihrer Gemeinde oder in einem Wahllokal Ihrer Gemeinde einlangen.

INFORMATION ZUR WAHL SELBST
Bitte bringen Sie zur Wahl Ihre „Amtliche Wahlinformation“ sowie einen Lichtbildausweis mit. **Das Wahllokal für die Sprengelwahlbehörde 1 befindet sich im Gemeindeamt (früher Mittelschule Bruck).**

ACHTUNG:
Wir versuchen Überschneidungen mit dem Georgitag bestmöglich zu koordinieren. Die Parkplätze beim Multifunktionsgebäude in St. Georgen werden ausschließlich für Wähler:innen zur Verfügung stehen.

INFORMATION ZUR WAHLKARTE / BRIEFWAHL

Wenn Sie am Wahltag nicht in Ihrem

Jahresvoranschlag 2023

Am 13.12.2022 wurde der Jahresvoranschlag 2023 von der Gemeindevertretung beschlossen. Das Gesamtvolumen des Finanzierungshaushalts beträgt rund € 15,3 Millionen. Der Finanzierungshaushalt weist einen Negativsaldo in Höhe von

€ 1.071.800 aus. Die Finanzierungslücke wird aus vorhandenen Zahlungsmittelreserven abgedeckt. Zusätzlich kann aus dem Kommunalinvestitionsgesetz 2023 mit einem Zuschuss vom Bund in Höhe von maximal € 502.228 gerechnet werden. Aus dem laufenden Haus-

Standesamt Statistik

Eheschließungen	34
Verpartnerungen	0
Geburten	41 (w 24 / m 17)
Hausgeburten	0
Sterbefälle	60 (w 29 / m 31)

Sportlerehrung

2023

Für die diesjährige Sportlerehrung bitten wir alle Sportler:innen, die bei auswärtigen Vereinen aktiv sind, aber den Hauptwohnsitz in Bruck haben, um Meldung ihrer Erfolge im Jahr 2022 an scheibner@bruckgrossglockner.at. Einsendeschluss: 31.3.2023

halt (operative Gebarung) verbleiben nur € 113.500 für Investitionen. Diese sogenannte freie Budgetspitze der Gemeinde hat sich auf Grund der stark gestiegenen Ausgaben und der eher stagnierenden Einnahmen erheblich reduziert. Trotz der erschwerten finanziellen Rahmen-

bedingungen sind im Zeitraum 2023 bis 2027 Projekte bzw. Vorhaben mit einem Gesamtvolumen von über € 8 Millionen in Planung.

Mit Beschluss vom 13.12.2022 wurden auch die Steuern, Abgaben, Gebühren und sonstigen Entgelte für das Rechnungsjahr 2023 festgesetzt. Die Gebühren für die Abwasserbeseitigung und die Wasserversorgung bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Die Abfallabfuhrgebühr erhöht sich um 3%.

ZWEITWOHNSITZ- UND WOHNUNGSLEERSTANDSABGABENGESETZ

Neu hinzugekommen ist ab 1.1.2023 die Zweitwohnsitz- und Wohnungsleerstandsabgabe gemäß Verordnung der Gemeindevertretung. Der gesamte Haushaltsbeschluss ist auf der Website der Gemeinde jederzeit abrufbar. Der Jahresvoranschlag wurde auf www.offenerhaushalt.at veröffentlicht. Auf dieser Plattform werden die Finanzdaten übersichtlich präsentiert.

Novelle Raumordnungsgesetz & neues Grundverkehrsgesetz

Die Salzburger Landesregierung hat am 9.11.2022 eine umfassende Novelle des Salzburger Raumordnungsgesetzes (ROG) beschlossen. Im Mittelpunkt stehen der konsequente Weg gegen Zweitwohnsitze mit weiteren Verschärfungen, die Errichtung leistbaren Wohnraums und der schnellere unbürokratische Ausbau der erneuerbaren Energie. Ebenfalls am 9.11.2022 wurde ein neues Grundverkehrsgesetz verabschiedet. Die wichtigsten Eckpunkte hier im Überblick:

- Neudefinition von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken

INVESTITIONSSCHWERPUNKTE – AUSZUGSWEISE DARSTELLUNG

Kleinlöschfahrzeug FFW-Löschzug St. Georgen	2026
Anschaffung Unimog (Austausch) – Wirtschaftshof	2023
Verkehrslösung Gries-St. Georgen	2024-2027
Straßensanierungspaket	2023
Flussbauhofbrücke Projektierung und Bau	2023-2024
Erweiterung PV Anlagen, Wirtschaftshof	2023
Schulzentrum Bruck (Dachsanierung, PV-Anlage, Aufzug)	2023-2025
Umrüstung Straßenbeleuchtung LED 2.Teil	2023-2024
Ausbau Wasserversorgung BA07 und BA08	2023-2024



- Neudefinition der Landwirtschaft. 75 % der Fläche müssen selber bewirtschaftet werden
- Die räumliche Nähe ist für einen privilegierten Erwerb durch Landwirte ausschlaggebend
- Klare Definition von Großgrundbesitz mittels Einheitswertes
- Einführung eines am Ertragswert orientierten Bodenrichtpreises statt des bisher verwendeten ortsüblichen Preises - deutliche Dämpfung der Preise und somit leistbar für aktive Landwirte
- Begriffsdefinition des Hauptwohnsitzes und Nachweispflicht

für dessen Begründung

- Beim Kauf von Liegenschaften und Wohnungen braucht es künftig eine Positiverklärung zur Nutzung als Hauptwohnsitz, somit sind Zweitwohnsitze und Leerstand ausgeschlossen
- Fristen für die Aufnahme der Nutzung: Ein Jahr für bebautes Grundstück, fünf Jahre bei umfassender Sanierung eines Gebäudes, sieben Jahre bei unbebauten Grundstücken
- Konsequente Rückabwicklung bei Nichteinhaltung

Neues Landesentwicklungsprogramm

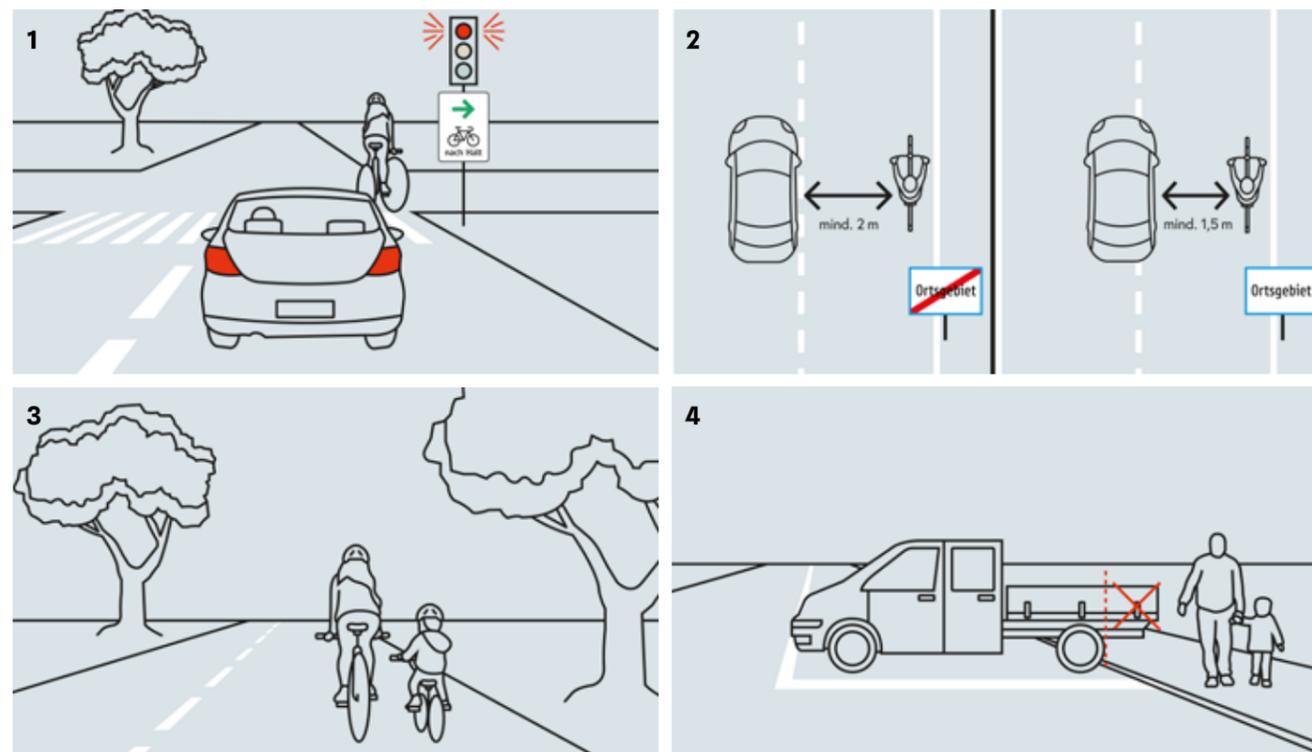
In Abstimmung mit den Gemeinden und Regionalverbänden hat die Salzburger Landesregierung ein neues Landesentwicklungsprogramm erarbeitet, welches mit 1.12.2022 in Kraft getreten ist. Die Schwerpunkte sind leistbares Wohnen, Ausbau erneuerbarer Energien (kürzere Verfahren bei der Bewilligung), Stopp dem Ausverkauf von Salzburg und Steuerung des Tourismus sowie sparsamer Umgang mit Grund und Boden.

Im Bild: Renate Steinmann, interm. Referatsleiterin Raumplanung, Landesrat Josef Schwaiger und Michael Plath (Stabstelle Planen und Bauen) Foto: Land Salzburg / Franz Neumayr



Novelle Straßenverkehrsordnung

Mit 1.10.2022 traten wichtige Neuerungen der Verkehrsregeln in Kraft, die viele Verbesserungen bringen, besonders Fußgänger:innen, Radfahrer:innen und Kinder profitieren. Auszug aus den wichtigsten Neuerungen:



1. Neue Verkehrszeichen: Grünpfeil für das Rad – hier können Radfahrer:innen künftig auch bei Rot rechts abbiegen
2. Seitlicher Mindestüberholabstand beim Überholen von Radfahrer:innen
3. Schützendes Fahren neben Kindern auf dem Fahrrad
4. Der Gehsteig gehört Fußgänger:innen

Investition in Wasserversorgung

Im Frühjahr werden die beiden parallel verlaufenden Haupttransportleitungen der Gemeinden Bruck und Zell am See zwischen der Auffahrt Brucker Berg bis zur Straßenmeisterei erneuert.

Die Bestandsleitungen wurden in

den späten 60iger Jahren eingebaut. Nach 50 Jahren im Einsatz ist es daher höchst an der Zeit die veralteten PVC-Rohre gegen Gussrohre auszutauschen.

Baukosten Gemeinde Bruck: € 590.000,- netto.



Unser Trinkwasser in aktuellen Zahlen

Die wichtigsten Zahlen aus der letzten Trinkwasseruntersuchung der Wölflernquelle: pH-Wert 8,00 / Gesamthärte 6,20 °dH

Eine detaillierte Auflistung der gesamten Trinkwasseranalyse finden Sie auf unserer Website.

GELBE TONNE UND GELBER SACK: DIE ALLESKÖNNER FÜR LEICHT- UND METALL-VERPACKUNGEN

Ab 2023 geht mehr: Alle Leicht- und Metallverpackungen kommen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Richtig sammeln fürs Recycling ist ganz einfach in 3 Schritten möglich:

- Was sich leicht voneinander trennen lässt, wird getrennt gesammelt, wie zum Beispiel Joghurtbecher und Aludeckel. Beides kommt in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack, aber eben getrennt voneinander.
- Nur leere Verpackungen sammeln. Auswaschen ist nicht nötig, aber der Joghurtbecher sollte ausgelöffelt sein und der Getränkekarton entleert.
- Verpackungen so weit als möglich zusammendrücken. Luft sammeln hat wenig Sinn und ist leicht vermeidbar, vor allem bei Plastikflaschen und Getränkekartons.

Mitmachen zählt sich aus! Denn Verpackungen sammeln ist einfacher Umweltschutz, der wirkt. Und Sammeln ist die Voraussetzung dafür, dass aus Verpackungsabfall wieder neue Verpackungen hergestellt werden können. Das spart Rohstoffe und Energie. Weitere Infos auf www.oesterreich-sammelt.at



Informationen



Glocknertickets Haushalts- bestätigung erforderlich

Ab Mai sind im Bürgerservice wieder vergünstigte Mautscheine für die Großglockner Hochalpenstraße erhältlich. Die Kosten pro Mautschein sind € 5,-.

RICHTLINIEN & VORAUSSETZUNGEN:

- Hauptwohnsitz in Bruck
- Vorweis einer Haushaltsbestätigung sowie gültigen Lichtbildausweises bei der Mautstelle
- Aufpreis für mitbeförderte Personen, die keine Gemeindebürger sind € 8,- pro Person (ausgenommen sind Verwandte in direkter Linie, max. 3 Personen werden verrechnet)
- Nur für Privatfahrten
- Nicht übertragbar
- Maximal 3 Glocknertickets pro Haushalt



Klimaticket Salzburg PLUS ausleihen

Die Gemeinde Bruck bietet seit 1.1.2023 die Möglichkeit das Klimaticket Salzburg PLUS kostenlos auszuleihen. Mit dem Klimaticket können Brucker:innen alle öffentlichen Verkehrsmittel im Bundesland Salzburg nutzen. An Samstagen sowie Sonn- und Feiertagen kann sogar eine zweite Person, ebenfalls kostenlos, mitgenommen werden. Informationen zu den Leihbedingungen und den Voraussetzungen im Bürgerservice oder auf unserer Website.



Eröffnung Schlossbad

Je nach Witterung wird unser Schlossbad frühestens am 1.5.2023 bzw. spätestens am 14.5.2023 eröffnen. Genaue und aktuelle Informationen über den Betriebsbeginn veröffentlichen wir auf Facebook und unserer Website.

Gemeinde E-Auto einfach und unkompliziert mieten



Über die Lebensdauer gesehen, steht ein Auto 95% der Zeit still. Die Initiative Carsharing Pinzgau hat es sich deshalb zum Ziel gesetzt, die Stehzeit von Autos zu verringern und eine Kostenersparnis für Nutzer:innen zu erzielen. Dabei werden Autos im Pinzgau zur Verfügung gestellt, welche privat für eine geringe Nutzungsgebühr verwendet werden können. Die Gemeinde Bruck nimmt ab sofort auch mit ihrem eAuto am

Projekt teil und ermöglicht Bürger:innen die Nutzung des VW ID.3.

WIE KANN MAN AM CARSHARING TEILNEHMEN?

Nach einer ersten Online-Anmeldung über die Website Carsharing Pinzgau und anschließender persönlicher Registrierung im Bürgerservice der Gemeinde Bruck kann das Auto online reserviert und gegen eine Nutzungsgebühr verwen-

det werden. Bezahlt wird nur für die gefahrene Zeit und die gefahrenen Kilometer – es fallen keine Kosten für Tankung, Vignette, Versicherung oder Reparaturen an. Das spart nicht nur Geld, sondern ist auch gut für die Umwelt – immerhin ist unser VW ID.3 ein reines Elektrofahrzeug.

Nähere Informationen im Bürgerservice oder auf unserer Website.



Aus unseren Einrichtungen Bericht aus der Bibliothek

ZAHLEN UND FAKTEN AUS DEM JAHR 2022

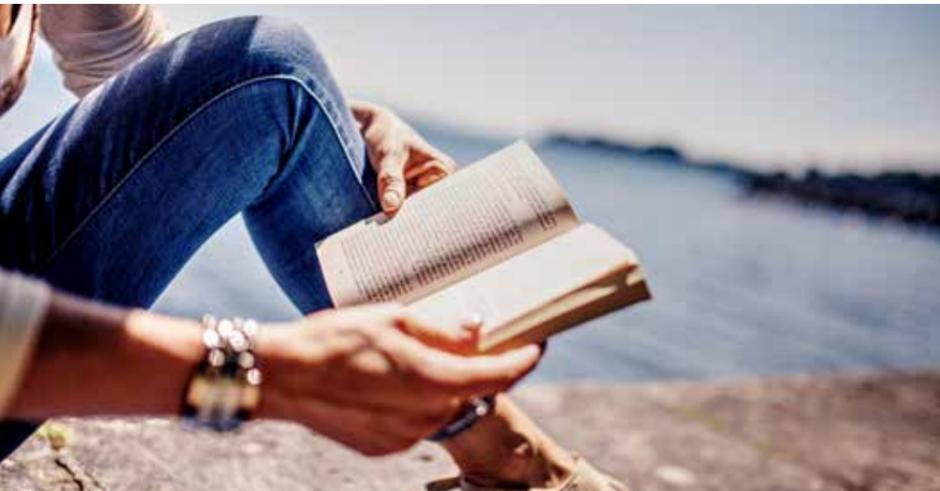
Ein großes Lob an unsere Leser:innen, sie sorgen immer wieder für positive Zuwächse. Im Jahr 2022 hatten wir 11.160 Ausleihungen, bei ca. 7.000 Medienexemplaren. Im Umlauf befinden sich ständig ca. 600 bis 700 Exemplare. Da wir damit die Förderungskriterien für Bund und Land erfüllen bzw. um etliches überschreiten, dürfen wir jährlich über

500 neue aktuelle Bücher kaufen. Unsere Nutzerzahlen steigen kontinuierlich, 149 aktive Kinder bis 14 Jahre, davon 100 weiblich, und 49 männlich.

Wir versuchen natürlich auch für Jugendliche attraktive Angebote anzubieten, immerhin 7 Jugendliche von 14 bis 18 Jahre, 5 weiblich und 2 männlich lesen ständig. Im Erwachsenenalter wird das Lesen wieder interessanter, 78 Erwachsene, davon

71 weibliche und 7 männliche Leser. Auch die Senioren kommen fleißig, insgesamt 52, davon 44 weibliche und 8 männliche Leser.

Ein Dankeschön an die ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen Rita Mackinger, Heidi Grünwald, Christl Perpmer, Patricia Hauser, Romana Linke, Ernst Tomasi und Michael Wiederhold, zusammen waren wir ca. 1.600 ehrenamtliche Stunden im Jahr im Einsatz. ▶



Die Website b3b-bruck.bvoe.at erfreut sich auch guter Beliebtheit, jährlich hat sie ca. 27.800 Zugriffe. Unsere Medien werden immer wieder aktualisiert und deren Verfügbarkeit ist bei der Mediensuche sofort sichtbar.

MEDIATHEK SALZBURG KOSTENLOS ABRUFBAR

Über die Website ist auch die Mediathek Salzburg mit über 10.000

Titel kostenlos jederzeit abrufbar, notwendig dafür ist lediglich ein Bibliotheksausweis. Die BOZ Bibliotheksordnungsnummer 50602001 + die Ausweisnummer des Lesers ergeben zusammen die Benutzernummer, das Passwort ist das Geburtsdatum.

AKTION BUCHSTART-SALZBURG FÜR FAMILIEN

Wir sind auch bei der Aktion Buch-

start Salzburg dabei und bieten kostenfrei Buchstart-Salzburg-Taschen, gefüllt mit einem Bilderbuch „Gute Nacht, kleines Schaf“, Aufklebern, Broschüren und einer Fingerpuppe für Familien mit Neugeborenen und Kleinkindern an.

HERZLICHE EINLADUNG ZU UNSEREN VERANSTALTUNGEN

Vom 14. bis 18.3.2023 findet wieder eine Buchverkaufsausstellung statt.

Gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde findet eine Lesung von Hubert Neuper, ehemaliger erfolgreicher österr. Schispringer, Gesamtweltcup-Sieger 1980, 4 Schanzen-Sieger 1980, 1981, Silbermedaillengewinner 1980 bei der Olympia in Lake Placid, am 14.4.2023 statt. Mehr Informationen dazu gibt es unter der Rubrik Gesunde Gemeinde.

Helga Tomasi

Leitung Bibliothek 3-Brüder

Dank aus dem Seniorenheim



Seniorenheims und den Essen auf Rädern Kunden, ein wohlschmeckendes Weihnachtsmenü gezaubert.

Wir wünschen den Jägern für 2023 alles Gute und Weidmannsheil.

EIN DANK GEBÜHRT AUCH DEN FRAUEN DER KATHOLISCHEN FRAUENSCHAFT IN BRUCK

Während der Corona-Zeit, als im Seniorenheim noch ganz strenge Besucherregeln galten, konnten die Kaffeekränzchen, zu denen die Frauenschaft einmal im Monat einlud, nicht stattfinden. Sehr zum Leidwesen der Bewohner:innen, da dies immer sehr nette Nachmittage waren, an denen man sich gut unterhalten hat und zum Kaffee Selbstge-

backenes von der Frauenschaft serviert wurde.

Die Frauenschaft ließ es sich jedoch nicht nehmen und brachte während der Corona-Zeit einmal im Monat selbstgemachte Kuchen vorbei, die den Bewohnern in den Stockwerken serviert wurden.

Jetzt ist es wieder möglich, dass die monatlichen Kaffeekränzchen mit der Frauenschaft im Seniorenheim stattfinden, worüber wir uns sehr freuen.

Christine Stöger
Heimleitung

Die Küchenmitarbeiter:innen haben daraus, für die Bewohner:innen des

Aus unseren Kindergärten

Neue „Bewohner“ im Kindergarten Sonnenschein

Der Kindergarten Sonnenschein ist immer offen für neue Großfamilienmitglieder und hat sich nach längerer Planung und etwas Geduld entschlossen, noch ein paar besondere Mitglieder zu beherbergen. Um der Art und Haltung gerecht zu werden, wurde das Aquarium unserer Spürnasenecke als Terrarium umkonstruiert und mit drei kleinen Achatzschnecken in ein gemütliches und artgerechtes zu Hause verwandelt. Die Kinder erfahren dabei unter anderem den achtsamen Umgang mit Lebewesen und die Verantwortung für Andere zu übernehmen. Wir freuen uns, sie beim Wachsen, Gedeihen und in ihren Gewohnheiten beobachten zu können und haben sogar eine behutsame Art gelernt, sie auf der Handfläche zu tragen, ohne sie zu stören.



DANKE AN DIE VS BRUCK

Ein großes Dankeschön möchten wir hiermit auch den zuständigen Lehrer:innen und vor allem den



Schüler:innen der Klassen aus der VS Bruck aussprechen. Ihre Darstellungen, mitsamt Liedern, Gedichten und Gebastelten sowie das Fachwissen der Kinder bei der dreitägigen Eulenausstellung fand großen Anklang bei uns und beeindruckte sogar jene, die von Eulen noch nicht so viel gehört oder gesehen hatten. Danke auch für die freundliche Unterstützung und geduldige Führung der Kleinsten.

Winterspaß im Kindergarten Spatzennest

Sehnsüchtig haben die Kinder vom Kindergarten Spatzennest auf den Schnee und die winterlichen Temperaturen gewartet. Endlich ist unser Garten mit der weißen Pracht zugeeckt und wir erkunden täglich die winterliche Landschaft.



Mit dem Rutschteller über unseren Hügel zu rutschen, ist wohl für fast alle Kinder das Highlight am Tag.

Doch bei den kalten Temperaturen kann man noch viel mehr erleben. So haben wir mit Hilfe von Lebensmittelfarbe den Schnee verfärbt und auf eine andere Art den Schneespäß kennengelernt. Ein weiteres Experiment, dass wir gemeinsam mit den Kindern durchführten, war das Einfärben und anschließende Gefrieren von Wasser. Daraus entstanden bunte Eisfarben, mit denen fleißig am darauffolgenden Tag gemalt wurde. Ebenso haben wir Schleichtiere eingefroren, die die Kinder durch das



Ansprühen mit warmen Wasser von der Eisschicht befreien konnten.

Wir freuen uns auf die nächsten Wochen im Kindergarten und hoffen, dass wir den Winterspaß noch etwas länger erleben können.

Winterzeit im Kindergarten Bienenschwarm

Auch heuer ist der Winter wieder eine besonders spannende Zeit im Kindergarten: Nachdem wir so lange auf den Schnee warten mussten, freuten wir uns umso mehr, als es endlich schneite!



Mit vielen schönen Winterliedern, Sprüchen und Fingerspielen begrüßten wir die kalte Jahreszeit.

Der Winter bietet vielerlei Entdeckungen und anregende Aktivitäten für unsere Kinder: Experimentieren mit Schnee und Eis, Wissenswertes über Tiere im Winter erfahren, die Veränderungen in der Natur bewusst wahrnehmen, Wintersportarten kennen lernen und viele weitere Themen rund um diese Zeit erforschen und erkunden.



Das Tollste am Winter aber ist und bleibt, das ausgelassene Herumtoben im Schnee: über unseren Kirchbühel rutschen, Schneeschaukeln und Schneeballschlachten im Garten oder gemeinsam einen Schneemann bauen!

Wintertage in den Hilfswerk KinderVillen



treuung wird großer Wert darauf gelegt, die Feiertage und Feste zu feiern.

Zum Nikolaus organisierte Willi Hutter mit seinen Schüler:innen der LFS Bruck einen besonders schönen Ausflug für die KinderVillen Oberhof und Bahnhof.

Die Kinder wurden mit einer Pferdekutsche abgeholt und es wurde eine Runde durch den Ort gedreht in der Hoffnung, irgendwo den Nikolaus zu Gesicht zu bekommen. Dieser war leider nirgends zu finden, dafür gab es aber eine Nikolausjause.

Auch das Weihnachtsfest wurde gemeinsam gefeiert und der Weihnachtsbaum von den Kindern mit selbstgemachten Dekorationen verziert. Mit dem ersten Schnee ging es



auch für die KinderVilla Bruck Bahnhof ins Freie, um in der weißen Winterlandschaft zu spielen.

Ein besonderes Highlight sind zudem die wöchentlichen gemeinsamen Einkäufe der KinderVilla Oberhof, welche seit dem neuen Jahr durchgeführt werden. Dabei lernen die Kinder viel über regionale Produkte, Ernährung und dem Umgang mit Lebensmitteln!

Die Winterzeit und insbesondere die Tage vor und um Weihnachten sind für Kinder immer besonders aufregend. Auch in der Kinderbe-

Aus unseren Schulen

Spendenaktion und Eulenausstellung in der Volksschule Bruck

SPENDENAKTION FÜR KINDERWÜNSCHE PINZGAU

Die Volksschule Bruck hat vor Weihnachten eine soziale Spendenaktion durchgeführt. Hierzu fand man den Verein „Kinderwünsche Pinzgau“ sehr passend. Zum Nachschauen für Interessierte: www.kinderwuensche-pinzgau.at

Es wurden über € 500,- gesammelt, die von den Kindern persönlich an den Verein überreicht wurden. Vielen Dank an alle fürs Mitmachen!



AUSSTELLUNG ZUM EULENPROJEKT DER 2. KLASSEN DER VS BRUCK

Die Schüler:innen der 2. Klassen haben sich seit Schulbeginn mit dem spannenden Thema „Eulen“ auseinandergesetzt. Nach wochenlangem Arbeiten durften die Kinder endlich ihre kreativen und interessanten Ergebnisse im Rahmen einer Ausstellung präsentieren. Es wurden Plakate zu den 10 verschiedenen Eulenarten Österreichs und drei weiteren Eulen, die es weltweit gibt sowie selbstverfasste Geschichten über Eulen und tolle kreative Kunstwerke ausgestellt. Bei der Ausstellungseröffnung, welche gut besucht war, trugen die Kinder ein Eulenlied und Gedichte vor. Die Kinder, die zu

kleinen Eulen-Expert:innen wurden, vermittelten voller Stolz das Wissen über die verschiedenen Eulen sowie unsere Projektstage. Das Buffet mit selbstgebackenen „Eulenkeksen“ und weiteren Snacks war ein weiteres „Highlight“ der Ausstellung. Das Projekt stand unter der wissenschaftlichen Leitung von Dr. Barbara Kohl und Daniel Zwiener. Die beiden Eulenexperten haben die 2. Klassen zu Beginn des Projekts im Oktober besucht und drei Tage lang mit ihnen zum Thema Eulen gearbeitet. Die Begeisterung am Thema Eulen war die gesamten Wochen über im Unterricht und auch während der Ausstellung zu spüren.

Die Volksschule Bruck möchte sich

sehr herzlich bei der Gemeinde für die Kostenübernahme des Projekts bedanken.



Schitage und Jugendschitag - Volksschule St. Georgen



Schifahren macht Spaß! Da waren sich alle Kinder bei den Schitagen auf der Schmittenhöhe einig. Am 3. Februar fand der Jugendschitag am Maiskogel statt. Ein herzliches Dankeschön an den Schiclub Bruck, an die Gemeinde und die Eltern, dass diese Veranstaltung ein besonderes Erlebnis für alle Schüler:innen war.

Cornelia Streitberger
Schulleitung

Mittelschule Bruck – Handys sammeln für den guten Zweck

Die Klassen 1a und 1b der MS Bruck hat das „Handysammelfieber“ gepackt. Entfacht durch ihre Lehrerin Jessica Kaserer kamen in der ganzen Schule über 400 Mobiltelefone für die Ö3-Wundertüten-Aktion zusammen. Das war die Spitze im Bundesland Salzburg!

Der Plan ist, im kommenden Jahr wieder mitzumachen. Gerne können bereits jetzt alte, gebrauchte, nicht mehr funktionierende Handys in der Schule abgegeben werden.

Claudia Hartmann
Schulleitung

Jugendtreff – Aktivitäten und Pläne

Der Jugendtreff in Bruck hat seit 18.5.2022 unter meiner Leitung wieder geöffnet. Seit Beginn meiner Tätigkeit besteht kontinuierlicher Kontakt zu Jugendlichen aus der Gemeinde. Die Auslastung beläuft sich mittlerweile auf 4-13 Kontakte bzw. Besucher:innen pro Öffnungstermin. Es wurden von meiner Seite aus zahlreiche Vernetzungstreffen mit den verschiedensten Anlaufstellen geführt, um eine gute Zusammenarbeit und eine qualitative Betreuung gewährleisten zu können.

Da mir die Partizipation der Jugendlichen sehr am Herzen liegt, werden sie in sämtliche Belange miteingebunden. Dies betrifft bspw. das gemeinsame Ausarbeiten der Gruppenregeln, die Umgestaltung des Jugendtreffs und die Neugestaltung unseres Outdoorplatzes (geplant für 2023) sowie die gemeinsame Organisation und Planung von verschiedenen Ausflügen.

PROJEKTE UND WORKSHOPS

Ferner lege ich Wert darauf, den Jugendlichen verschiedene und abwechslungsreiche Projekte und Workshops anzubieten. So nahm ich mit vier Jugendlichen am Jugenddialog 2022 in Zell am See (Ergebnispräsentation) teil. Außerdem fanden verschiedene Aktivitäten statt, welche das Ziel hatten die Gruppendynamik zu fördern und den Kontakt untereinander zu festigen. Darunter fielen: Besuch der Minigolfanlage, Tischtennis-Turnier, Kinobesuch, Actionreifen fahren und ein Graffiti Workshop.

MONATLICHE ANGEBOTE

Außerdem wurde auch ein Kickboxseminar abgehalten, um das Selbstvertrauen sowie die Koordination und Ausdauer der Jugendlichen zu stärken. Die Durchführung dieses Seminars wird in weiterer Folge zweimal im Monat kontinuierlich angedacht. Ebenso gibt es einmal im Monat ein Kochprojekt, um die lebenspraktischen Fähigkeiten der Jugendlichen zu stärken. Vom gemeinsamen Ausarbeiten der Einkaufsliste, zur Aufgabenverteilung bis zum gemeinsamen Kochen lernen Jugendliche die Basics im Hinblick auf die Selbstversorgung.

KOSTENLOSER ZUGANG

Im Jugendtreff herrscht kein Konsumzwang, das heißt, wer in den Jugendtreff kommt, muss keine finanziellen Mittel aufbringen.

Denise Dick
Jugendtreffleitung

Mitarbeiter News



Viktoria Rauchenwald

Elementarpädagogin Kindergarten Spatzennest

Wusste schon in der Hauptschule, dass sie mit Kindern arbeiten möchte. Spielt Querflöte, verbringt ihre Wochenenden gerne mit spontanen Kurztrips ins In- und Ausland. Mag die Abwechslung und die Tatsache, dass mit Kindern jeder Tag anders und nicht planbar ist.

WORDRAP MIT VIKTORIA

Dafür bin ich wirklich dankbar

Für die tolle Unterstützung meiner Familie, die vielen Abenteuer und Erlebnisse mit meinen Freunden und für meine Gesundheit

Das bringt mich zum Lachen

Humorvolle Menschen und die vielen lustigen Momente mit den Kindern im Kindergarten

Energie tanke ich

Am Berg

Ich in 5 Worten

Hilfsbereit, humorvoll, offen, gesellig, spontan

In den nächsten 10 Jahren möchte ich unbedingt

Viel reisen und mich beruflich weiterbilden



Karin Gollnitzer

Standesbeamtin, Bürgerservice

Ist ein offener Mensch, der das Herz auf der Zunge trägt und überall dort zu finden, wo was los ist. Findet Ausgleich beim Line Dance und empfindet das Läuten ihres Weckers als unangenehmstes Geräusch des Tages.

WORDRAP MIT KARIN

Wer ich gerne für einen Tag sein möchte

Ein Mann an einem Sonntag

Auf eine einsame Insel nehme ich mit

Ein Motorboot, damit ich da schnell wieder wegkomme

Meine Arbeit ist für mich

Ein Vergnügen

Meinen Kaffee trinke ich am liebsten

In Gesellschaft

Vor zehn Jahren dachte ich

Nie im Leben daran einmal Standesbeamtin zu werden



Anneliese Ebner

Altenfachbetreuerin Seniorenheim

Ist eigentlich schon in Pension, wollte sich aber noch nicht von ihrer Arbeit trennen, die ihr einfach so viel Freude bereitet. Möchte 100 Jahre alt werden und hat unter anderem noch den Jakobsweg geplant. Mag das Authentische und zeigt immer ihre Emotionen.

WORDRAP MIT ANNELIESE

Lebensmotto

„Lieber mit warmen Händen etwas geben, als mit kalten - sowohl gefühlsmäßig, als auch materiell.“

Ein neuer Tag beginnt für mich

Mit Dankbarkeit

Dieses Buch lese ich gerade

Tea Time – Ingrid Noll

Diesen Sport mache ich am liebsten

Wandern, Radfahren

Nicht genug bekommen kann ich von

Schokolade

Jobbörse

BRUCK SUCHT (m/w/d)

Mitarbeiter:in
Bürgerservice &
Bauverwaltung (Teilzeit)

Bademeister:in | Allrounder:in

Reinigungskraft (Teilzeit)

Elementarpädagog:in

Sonderkindergartenpädagog:in

Jugendtreffmitarbeiter:in

UNSERE BENEFITS

- Arbeitsplatzsicherheit
- Flexible Arbeitszeitmodelle
- Regelmäßige, transparente Lohnentwicklung
- Du auf Augenhöhe
- Gestaltungsmöglichkeiten
- Gemeinsame Aktivitäten und Events
- Persönliche Weiterentwicklung
- Gesundheitsförderung

BEWERBUNGEN

Amtsleitung Christine Höller

hoeller@bruck-grossglockner.at



Dienstjubiläen

5 JAHRE

Josef Huber
Karin Schieder-Schwab
Roswitha Hutter
Michaela Graf
Mara Piljanovic
Ruzica Krajnovic

10 JAHRE

Regina Danzl
Karin Kettner

15 JAHRE

Marica Galusic
Bernhard Haslinger

20 JAHRE

Anneliese Ebner
Claudia Gruber
Martin Lederer
Karlheinz Wallner
Elisabeth Zitz

30 JAHRE

Kurt Hasenauer



Essen auf Rädern – Danke

Werner Margreiter legt seine jahrelange Tätigkeit als Essen auf Rädern Fahrer nieder. Wir bedanken uns herzlich für sein ehrenamtliches Engagement, welches zahlreichen Brucker:innen eine warme Mahlzeit sicherte. Ohne Helfer wie dich, wäre das Service nicht möglich.

Willkommen im Team

SENIORENHEIM:

Regina Gasser
Petra Wolk

Pensionierungen

Ein neuer Lebensabschnitt beginnt von nun an, zu dem man nur Glückwunsch sagen kann. Für die wohlverdiente Pension wünschen wir von Herzen Gesundheit, Entspannung, Zeit für Hobbys und Abenteuer.

Antonietta Deutinger
Hannelore Resch
Corazon Estomo
Elfriede Huber

Vielen Dank für die Loyalität, die Unterstützung, das Engagement und die gemeinsame Zeit.

Barbara und Team

e5 Bericht

Teamleiter GV DI Johann Gratz



Steigende Energiepreise: Zeit für einen Heizungstausch

Um Energiekosten zu senken, sollen teure Öl- und Gasheizungen oder auch Strom-Direktheizungen gegen eine effiziente Heizung ausgetauscht werden. Ölkessel älter als 30 Jahre – so der Plan der Bundesregie-

rung – sind ab dem 2025 jedenfalls durch eine andere Heizung zu ersetzen.

Wenn ein Nahwärmenetz vorhanden ist, dann ist ein Anschluss die einfachste Alternative. Ein Pelletskes-

sel ist in den meisten älteren Häusern leicht zu installieren, inklusive Pelletslager im bestehenden Öltankraum oder in kaum genutzten Kellerräumen. Wenn das Gebäude sehr gut gedämmt ist und über eine Nieder-temperatur-Wärmeverteilung verfügt, ist auch die Wärmepumpe eine Option, am besten mit Grundwasser oder Tiefenbohrung. Zu beachten ist, dass die Kosten für elektrische Energie hoch bleiben werden. Luftwärmepumpen in einem Altbau brauchen sehr viel Strom. Eine eigene PV-Anlage bringt in diesem Fall wenig Nutzen, sie liefert im Winter zu wenig Ertrag für eine hohe Heizleistung.

Der Umstieg auf Biomasse oder Nahwärme-Anschlüsse wird von Bund und Land mit € 10.500,-- gefördert. Mehr Zuschuss - in Ergänzung zur Bundesförderung - bietet die Wohnbauförderung-Sanierung des Landes mit 20 Prozent und mehr. Im heurigen Jahr ist damit bei Raus-aus-Öl-und-Gas im Idealfall eine Gesamtförderung von mehr als 50 Prozent möglich. Einkommensschwache Haushalte erhalten bis zu 100 Prozent der Kosten ersetzt.

Auch die Gemeinde Bruck bietet bei einer Biomasse Heizanlage, Pelletsheizung, Hackgutheizung oder einem Stückholzkessel mit Pufferspeicher € 300,-- an Förderung sowie für Wärmepumpen € 200,--.



Eine Wärmepumpe fördert der Bund mit € 7.500,-, allerdings nur bei einer Heizungs-Vorlauftemperatur im Gebäude von unter 40 Grad. Das Land unterstützt mit einem Zuschuss von 20 Prozent, bei gut gedämmten Häusern mit 30 Prozent und mehr.

Vorgangsweise für Hausbesitzer beim Heizungstausch:

- Energieberatung durchführen; oder Energieausweis erstellen lassen
- Registrierung zur Bundes-Förderung (online): www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/kesseltausch-ein-zweifamilienhaus-2023/2024

- Bei Landesförderung über die Wohnbauförderung-Sanierung: Bestands- und Planungsenergieausweis hochladen, Prüfsignatur abwarten www.salzburg.gv.at/themen/bauen-wohnen/wohnbaufoerderung/sanierungsfoerderung
- Heizungstausch bis zum kommenden Herbst abschließen
- Antrag zur Bundesförderung online einbringen (max. 12 Monate nach Registrierung)
- Antrag zur Landesförderung (Wohnbauförderung-Sanierung) oder Antrag zur Landesförderung (Energieförderung): mit Abschlussrechnung; www.salzburg.gv.at/themen/

energie/energiefoerderung

- Gemeindeförderung: Förderantrag schriftlich beim Gemeindeamt einreichen, mit Bestätigung der Landes- oder Bundesförderung sowie einer Rechnungskopie der ausführenden Firma

Quelle:

Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen (SIR), e5-Programm, Jan. 2023

Gesunde Gemeinde



Hubert Neuper – Buchvortrag Burn-Out - Erkennen - Annehmen - Tun

Co-Veranstaltung Gesunde Gemeinde Bruck mit der Bibliothek 3-Brüder
Freitag, 14.4.2023 in der Turnhalle der MS Bruck
Beginn: 19:00 Uhr mit anschließender Podiumsdiskussion
Eintritt: € 7,- (bis 16 Jahre frei)

Hubert Neuper: „Ich war sicher, ich hatte nach meinem Burn-Out und meiner Auszeit 2003 das Leben verstanden und schädliches Verhalten hinter mir gelassen. Doch mehr als 15 Jahre später wurde ich mit dem Gegenteil konfrontiert. Ein Trigger reichte, um uralten Schmerz und unnützliche, aber wirksame Glaubenssätze wieder ausbrechen zu lassen.

Heute kenne ich die Ursachen und habe mir einige wirkungsvolle Werkzeuge zum Gegensteuern angeeignet. Diese Werkzeuge sowie die Erkenntnisse, die ich auf meiner jahrelangen Suche gewinnen durfte, teile ich mit Ihnen.“



© Hubert Neuper

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung** bei Helga Tomasi (tomasi@sol.at) oder Hannes Mackinger (h.mackinger@gmx.at) sowie Tel. 0676 444 24 61

Workshop „Spiraldynamik und ihre Wirkung auf die Bewegung im Alltag“

Mittwoch, 24.5. in der Turnhalle der VS St. Georgen
Beginn: 18:30 Uhr (ca. 1,5 Stunden)
Teilnahme kostenlos
Max. 16 Teilnehmer
Leitung: Priska Waißenbacher

Wir bewegen uns oft nicht automatisch richtig, auch wenn sich die Bewegungen für uns gut anfühlen. Gehen, Greifen, Bücken, Heben sind alltägliche Bewegungen, die aber ein hohes Maß an Bewegungskoordination verlangen.

Ist diese nicht ausreichend vorhanden, können wir uns mit diesen Bewegungen auf lange Zeit auch schaden. Im Workshop werden einfach anwendbare Übungen aus der Spiraldynamik vermittelt.

Anmeldung erforderlich bei Hannes Mackinger (0676 444 24 61 oder h.mackinger@gmx.at).

Gesund Leben trotz Mobilfunk, 5G & Feinstaub. Wie geht das?

Live-Vortrag mit Mag. Peter Grill
Dienstag, 6.6.2023 im Ausstellungsraum Schulzentrum Bruck
Beginn: 19:00 Uhr
Eintritt frei

Dieser Vortrag zeigt auf, welche Auswirkungen Mobilfunkstrahlung, 5G und Umweltbelastungen auf unsere Gesundheit haben. Wie belastet bin ich? Was sagt die

Wissenschaft? Wie gehe ich achtsam mit der selbstverständlich gewordenen Mobilfunktechnologie um? Wie kann ich mich und meine Kinder schützen?

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um **Anmeldung** bei Hannes Mackinger (h.mackinger@gmx.at) oder Tel. 0676 444 24 61



© Mag. Peter Grill



Bauen & Infrastruktur

Obmann GR Markus Schernthaner



Bruck & Nachhaltigkeit 2023

Gemeinden stehen aktuell vor enormen Herausforderungen. Die massiv gestiegenen Energiekosten treffen uns auf allen Ebenen. Gefragt sind daher Maßnahmen, die die regionale Energieversorgung und Infrastruktur langfristig und verbindlich klimafit, sicher und leistungsfähig machen.

AUSBAU DER PV ANLAGEN

Es befinden sich bereits zahlreiche Photovoltaik Anlagen auf den Dächern unserer Gemeindegebäude. Um den Eigengrad der Energieversorgung zu steigern, sind in diesem Jahr zwei Großprojekte in unserer Gemeinde geplant.

Einige Betriebe im Gemeindegebiet leisten hier bereits eine große Vorbildwirkung mittels Großanlagen, bei der wir uns als Gemeinde ebenfalls anschließen wollen. Auf dem Dach der Mittelschule und am

Wirtschaftshofstandort sollen zwei Großanlagen entstehen. Zum einen soll der Eigenbedarf an den jeweiligen Gebäuden abgedeckt werden, zum anderen soll überschüssiger Strom zukünftig einer möglichen Energiegemeinschaft in Bruck zugeführt werden.

Mit diesem effizienten und nachhaltigen Kreislauf leistet die Gemeinde Bruck einen überaus positiven Beitrag zur Energiebilanz. Derzeit generiert die Gemeinde mit eigenen Photovoltaikanlagen rund 100.000 kWh Strom im Jahr. Ziel ist es, durch den Ausbau der Photovoltaik Flächen im Laufe des Jahres 2023 die eigene Stromproduktion aus Sonnenenergie um 340.000 kWh zu steigern.

VERBESSERUNGEN INFRASTRUKTUR
Um die Infrastruktur in unserer Ge-

meinde zu verbessern, gibt es auch heuer wieder zahlreiche Projekte in St. Georgen und Bruck, welche unserer Aufmerksamkeit bedürfen. Die Vorbereitungsarbeiten dafür sind im Laufen. Seien es Bauarbeiten in unseren Schulen und anderen Gemeindeeinrichtungen oder auch im Straßenbau und in der Wasserversorgung. Wir werden versuchen diese Arbeiten, so gut es geht, mit den Betroffenen zeitlich abzustimmen und hoffen auf eine zeitgerechte Umsetzung mit unseren Partnerbetrieben.

ANREGUNGEN GERNE WILLKOMMEN

Wir freuen uns immer über Vorschläge und Anregungen unserer Gemeindebürger:innen und lassen diese gerne in unsere Arbeit einfließen.



Kultur & Bildung

Obmann GR Jakob Schwab



Vernissage Malerfreunde Bruck

Am 27.1.2023 fand die Vernissage der Malerfreunde Bruck im Gemeindeamt statt. Die Aquarell-Werke, welche auch bereits im Jahreskalender abgedruckt wurden, zieren noch bis Mai die Wände des Gemeindeamts.



Auswertung Jugendumfrage

In Kooperation mit akzente Salzburg wurden gezielte Fragen zum Wohlbefinden der Jugendlichen in unserer Gemeinde ausgearbeitet. Wir wollten wissen, was sich die jungen Leute wünschen und welche Ideen sie haben. Die anonyme Online-Umfrage richtete sich an alle Brucker:innen zwischen 12 und 20 Jahren und konnte im Zeitraum vom 26.9. bis 25.10.2022 ausgefüllt werden. Tatsächlich haben 212 Jugendliche diese Möglichkeit

in Anspruch genommen und ihre Meinungen mitgeteilt. Mit den Ergebnissen wird die Gemeinde an einem noch jugendfreundlicheren Bruck arbeiten und lädt zur Mitgestaltung unserer Heimatgemeinde alle (jungen) Bürger:innen ein. Auf den nachfolgenden Seiten präsentieren wir die Auswertung der Jugendumfrage und bedanken uns bei allen Teilnehmenden!

212 Jugendliche haben teilgenommen:



12 bis 14 Jahre	46 %
15 bis 17 Jahre	34 %
18 bis 20 Jahre	20 %

Wie wohl fühlst du dich in Bruck/Glstr.?

Eher/Sehr wohl	83 %
Neutral	13 %
gar nicht/eher nicht wohl	3 %



Die TOP 5

- Angebote der Vereine
- Feste
- Jugendtreff (JUT)
- Beratung für Jugendliche
- Jugendfreundlichkeit der Gemeinde



Die FLOP 3

- Fortgeh-Möglichkeiten
- Kulturangebote
- Gasthäuser, Cafés



Stell dir vor, du in 10 Jahren. Wohnst du noch in Bruck?

JA	51 %
NEIN	33 %
Keine Antwort	17 %

BRUCK HAT NACHGE- FRAGT!

XXX
XOX
PPP

Das machen Brucker Jugendliche gerne in ihrer Freizeit:

Freund:innen treffen 76 %

Musik hören 67 %

Sport 59 %

Social Media 57 %

in der Natur unterwegs sein 51 %

Fernsehen, Netflix & Co. 48 %

Faulenzen, relaxen 46 %

ins Kino gehen 42 %

Fortbewegungsmittel:

- zu Fuß 72 %
- Öffis (Zug, Bus) 69 %
- Fahrrad 66 %
- jemand fährt mich 56 %
- mit dem eigenen Auto 25 %
- Moped 9 %
- Traktor 6 %

TOP 5 Sportarten

- Skifahren/Snowboarden 57 %
- Schwimmen 51 %
- Rad fahren 47 %
- Wandern, Bergsport (Bewegung in der Natur) 36 %
- Biken 21 %

Nur 2% geben an, keinen Sport zu machen!

Diese Freizeitangebote werden genutzt:

- Schwimmbad 62 %
- Radwege 56 %
- Wanderwege 48 %
- Angebote von Vereinen 24 %
- Fußballplatz 22 %
- Langlauf-Loipen 18 %
- Tennisplatz 15 %
- Bücherei 14 %
- Volleyball-Platz 11 %
- JUT (Jugendtreff) 8 %
- Asphalt/Eisstock-Schießen 3 %

Bist du Mitglied in einem Verein?

JA 44 %

NEIN 49 %

Nein, aber ich hätte Interesse 7 %

Hast du Lust, dich aktiv in Projekte einzubringen und an Verbesserungen in deiner Gemeinde mit zu arbeiten?

Ja 51 %

Nein 41 %

Nur wenn, 8 %

BRUCK HAT NACHGE- FRAGT!

XXX
XOX
PPP

	stimme überhaupt/ eher nicht zu	neutral	stimme eher/ absolut zu
Langeweile nervt mich	18 %	20 %	61 %
Ich brauche manchmal den Kick.	22 %	20 %	51 %
Ich fühle mich gestresst/unter Druck.	37 %	27 %	36 %
Ich bin mit meinem Leben aktuell zufrieden.	8 %	17 %	74 %
Ich schlafe häufig schlecht.	61 %	16 %	21 %
Ich habe zu wenig Freizeit.	36 %	28 %	36 %
Ich habe viel Energie.	14 %	25 %	61 %
Ich engagiere mich gerne für andere Menschen/Tiere.	5 %	31 %	61 %
Spaß im Leben ist mir wichtig.	1 %	5 %	93 %
Ich fühle mich gesund.	7 %	17 %	74 %

Was magst du an Bruck am meisten?

(163 Antworten)

- „Dass so viele Freunde von mir in der Nähe wohnen und ich nicht so lange laufen muss wenn ich mal zu ihnen gehe.“
- Kino
- Freibad und Woferl-Schwimmbad
- Die netten Leute
- Fußballplatz
- „Man hat alles da was man braucht und jeder kennt jeden.“
- Jugendtreff
- Die Lage, Landschaft und Natur
- Feste, Zusammenhalt, Vereinswesen
- Woferlgut
- Freizeitmöglichkeiten

Was magst du an Bruck gar nicht?

(150 Antworten)

- „Dass es für Jugendliche in Bruck nicht viel gibt.“
- Zu wenig Bushaltestellen, schlechte Öffi-Anbindung, zu lange Wartezeiten bei den Öffis
- Wenig Geschäfte (v.a. auch Kleidungsgeschäfte), Möglichkeiten sich zu treffen
- Keine richtigen Fortgehmöglichkeiten, wenig Bars und Restaurants
- Unhöfliche Menschen
- Straßenlärm
- „Dass die Natur immer weniger wird, da viele neue Häuser gebaut werden.“

Das möchte ich noch loswerden:

„Ich liebe Bruck weiß oafoch GEIL is.“

„Unser Dorffest sollte ein paar mehr Attraktionen für Jugendliche haben nicht nur für kleine Kinder und Erwachsene.“

„Sehr super Gemeinde und super Zusammenspiel mit St. Georgen.“

„Ich würde sehr gerne einen Regenbogenzebrastreifen in Bruck haben. :)“

„Bitte macht den Bikepark fertig. Und eine neue Rutsche im Schwimmbad wäre auch ganz toll.“

„Es wäre sehr schön wenn unsere Gemeinde nicht mehr viel größer werden würde, so wie es momentan aussieht, wird Bruck irgendwann eine Stadt sein... :)“

„Die Busverbindungen sollten optimiert werden vor allem in Richtung Kaprun und bis nach Vorfusch. Die sind nämlich sehr schlecht und oftmals muss man ewig warten, bis der nächste Bus kommt und auf den ist man angewiesen, da es keine späteren/besseren Verbindungen gibt.“

„Danke, dass Ihr diese Umfrage ermöglicht!“

„Berge und Felder müssen bleiben und dürfen nicht bebaut werden.“

„Ich wollte an die Gemeinde DANKE sagen, dass sie alles immer so sauber hält und immer die Straßen so schön dekoriert.“

Raumplanung & Umwelt

Obmann GR Helmut Haslinger



Koordinierte Projektentwicklung durch gute Zusammenarbeit

„Durch's Reden kommen die Leut' z'amm“ - Gemäß dieser bewährten Redewendung haben wir in der Gemeinde Bruck regelmäßige Raumordnungs-Jour Fixes eingerichtet.

Ziel dieser Besprechungen ist die Vermeidung von oftmaligem Hin und Her zwischen Einschreitern und Behörden bei der Entwicklung von Projekten. Die Gemeinde Bruck sieht sich hier nicht nur als Behörde. Vielmehr wollen wir innerhalb der Gemeinde für die gesamte Bevölkerung bestmögliche Lösungen erreichen. Nach außen, in Richtung der weiters involvierten Behörden, sehen wir uns als Bindeglied, mit all den in einem Projekt eingebundenen Fachabteilungen. Dies sind in einer unvollständigen Aufzählung:

- Naturgefahren Wildbach, Lawinen und Steinschlag
- Naturgefahren Wasser im Talboden (Fuscher Ache und Salzach)
- Geologie
- Gewerbebehördliche Auflagen
- Verkehr
- Lärm
- Umwelt und Naturschutz
- Raumordnung
- Flächenwidmung, ...

Ohne die möglichst frühe Abstimmung, bereits im Entwurfsstadium, von geplanten Bauprojekten ist dieses zuvor erwähnte Hin und Her mit

viel leerem Aufwand unvermeidlich. Durch die Einbindung unseres Ortsplaners Arch. DI Wolfgang Hartl und Arch. DI Martin Fadum vom Atelier3 gewinnen geplante Projekte und Objekte an Qualität. Wenn sinnvoll wird auch die Expertise des Pinzgauer Gestaltungsbeirates beigezogen.

Diese Vorgehensweise bewährt sich auch bei kleineren Maßnahmen wie der Aufstockung oder Erweiterung von Einfamilienhäusern.

Wir laden deshalb jede Bauherrschaft ein, frühzeitig mit der Gemeinde Kontakt aufzunehmen.



Soziales & Wohnen

Obmann GR Günther Schrott



Versorgungssicherheit bei Blackout gewährleistet

Zahlreiche Expert:innen warnen vor einem in naher Zukunft stattfindenden Blackout, d.h. einem großflächigen, länger andauernden Stromausfall. Obwohl natürlich jede:r hofft, dass ein solches Ereignis nicht eintreten wird, wurde, um die Versorgungssicherheit auch bei einem Blackout zu gewährleisten, seitens der Gemeinde Bruck nun für das Seniorenwohnheim ein 100 kVA-Diesellaggregat zur Notstromerzeugung angeschafft. Die erforderlichen Elektroinstallationen werden zeitnah durch ortsansässige Firmen hergestellt. Die Mitarbeiter:innen des Seniorenwohnheimes werden danach mit der Handhabung vertraut gemacht. Mit dieser wichtigen Investition ist im Falle eines Blackouts oder auch eines „gewöhnlichen“ Stromausfalles der Weiterbetrieb der grundlegenden Elektrogeräte (z.B. Kochmöglichkeiten, Kühlung, Licht usw.) im Seniorenwohnheim möglich.



Sport & Vereine

Obfrau GV Natascha Kendler



TOP-Bedingungen & geplante Veranstaltungen

Nach einer Geduldsprobe ist der Winter im Februar endlich in unserer schönen Heimat angekommen. Der Schilift in Fusch konnte aufsperrt, die Pisten sind bestens

präpariert, die Eislaufplätze und Eisstockbahnen in Bruck und St. Georgen/Gries sind gut besucht und die Langlaufloipen sind für die Wintersportler gerüstet.

Dafür gebührt ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiter des Wirtschaftshofes und allen freiwilligen, ehrenamtlichen Helfern.

Karate

Unsere erfolgreichen Karate - "Sportler" vom Sportclub LORA Zell am See & Bruck laden zur Landesmeisterschaft am 23.3.2023 im Turnsaal der Schulen in Bruck ein. Wir können uns dabei sicher wieder auf einen spektakulären und spannenden Wettbewerb freuen. Viel Glück!

Dorflauf

Zudem darf ich bekanntgeben, dass sich der Ausschuss Sport und Vereine und unsere Frau Bürgermeisterin Barbara Huber für die Veranstaltung eines Dorflaufes ausgesprochen haben. Dazu laufen die Vorbereitungen und Organisation mit hoffentlich baldmöglichster Umsetzung.

Aktuelles aus dem Tourismusverband

Mit Redaktionsschluss tänzeln dicke Flocken vom Himmel, unsere schönen Gemeinden sind schneebedeckt, tief verschneit zeigt sich die Natur, die Bedingungen auf den Pisten sind traumhaft. Der Februar ist touristisch gesehen enorm wichtig, die kommenden Wochen versprechen Gutes.

Auch mit dem Jahresrückblick (Saison November 2021 bis Oktober 2022) sind wir zufrieden.

Die Wintersaison bescherte uns ein unglaubliches, 4-stelliges %-Plus.

Der Erfolg wird relativiert, wenn wir an den nicht vorhandenen Winter 2020 denken. Im fairen Vergleich zu 2019 sind wir mit einem Gesamtminus von 7,02% minimal über dem Ferienregions-Durchschnitt von -7,55%. Wir harren der Dinge, wie der heurigen Winter zahlenmäßig zu Buche schlagen wird.

Der Sommer 2022 war äußerst gut gebucht. Mit einem Plus von 15,93% liegen wir auch hier knapp über dem Regions-Durchschnitt von +13,60%.

Gerne nutzen wir die Möglichkeit, um uns auf diesem Wege bei unseren Gastgebern, Gastronomen, Attraktions- und Infrastrukturanbietern, Grundstückseigentümern, Partnern und natürlich Gemeinden zu bedanken. **GEMEINSAM** schaffen wir eine attraktive Angebotsvielfalt, von der unsere Gäste (und auch die Einheimischen) profitieren. Eine Vielfalt, die unvergessliche Momente in #bruckfusch möglich macht.



Der Winter bisher

Am 21.12. durften wir eine sehr gut besuchte Wintersonnenwende abhalten und mit über 200 Teilnehmern einen Teil der verschneiten Fuscher Dorfrunde mit Fackeln begehen. Viele neue Ideen werteten die Festlichkeit auf, die Zusammenarbeit mit den beteiligten Vereinen und Partnern war gewohnt grandios, das Feedback schier überwältigend. All jene, die es nicht persönlich geschafft haben, können sich auf unserer Website den RTS-Bericht anschauen und sich so einen „Gusta“ auf die nächste Wintersonnenwende holen.

Die Ausstellungseröffnung der neuen Nationalpark Ausstellung in Fusch ging in kleiner Runde über die Bühne. Die Anwesenden wurden von Ausstellungsplaner Günter Berger mit Hintergrundinformationen versorgt, bei einem gemeinsamen Glas Sekt fand man einen informellen Ausklang. Die geplante Skischaukel Wintergaudi bei unserem Mühlauerleitenlift fiel leider aus, da der Lift aufgrund der Temperaturen nicht öffnen konnte.

Mit 23.1. war es dann endlich so weit: Christian und Rupert konnten die Piste beim Lift präparieren und diesen öffnen. Der Andrang war ein großer, bis zu 50 Kinder und Skianfänger täglich durften wir bei der Anlage begrüßen.

Die Skibusse, die die fortgeschrittenen Skifahrer zum AreitXpress Schmittenhöhe und zum Maiskogel (infolge zur 3K-Konnection Kitzsteinhorn) bringen, sind seit 17.12. unterwegs und werden gut angenommen. Die Busse können selbstverständlich auch kostenlos von den Einheimischen genutzt werden.

Die Langlaufloipen können ebenfalls seit Ende Jänner genossen werden und versprechen beste Bedingungen für unsere Langläufer. In Bruck haben wir Anschluss an die 200 km lange Pinzga Loipe.

Glocknerkönig

Wir stecken seit Wochen in den Vorbereitungen zum 26. Glocknerkönig, der am Sonntag, den 4.6. über die Bühne gehen wird. Gemeinsam mit aktuell 1.350 Teilnehmern freuen wir uns bereits jetzt auf die Abhaltung. Die Gelegenheit, den Großglockner per Pedales zu erklimmen und dabei ohne weiteren Straßenverkehr (von 7:00 bis 10:30 Uhr) die Strecke zu genießen, ist einmalig. Wenn auch ihr dieses besondere Erlebnis hautnah miterleben möchtet, könnt ihr euch direkt Online anmelden: www.glocknerkoenig.at.

Alle Nicht-Sportler heißen wir recht herzlich im Start- / Zielbereich oder entlang der Strecke willkommen – die Teilnehmer können für die sportliche Höchstleistung, die sie vollbringen, zusätzliche Motivation gut gebrauchen. Genaue Informationen

zum Ablauf geben wir im Frühsommer bekannt.

Rund um Brunn

Um die Vielfalt bei den vier Rund um Brunn Festen in Bruck zu bewahren, sind wir auf der Suche nach Standlern im nicht-gastronomischen Bereich. Selbstgemachtes, Traditionelles, Uriges, Außergewöhnliches, Thematisch passt vieles zu unserer beliebten Veranstaltung. Bei Interesse bitte direkt mit uns in den Büros Kontakt aufnehmen.

Mit schönen Ausblicken auf die kommende Sommersaison und vielen geplanten Veranstaltungen, bei denen wir uns auch über jeden Einheimischen freuen, wünschen wir einen glücklichen Ausklang aus dem Winter und hoffen auf einen blühenden Frühling.

Simone Höller und das Team vom
Tourismusverband BRUCK FUSCH
GROSSGLOCKNER

T +43 6545 7295
willkommen@bruck-fusch.at
www.bruck-fusch.at | #bruckfusch



Gemeindeleben

Lawinenwarnkommission Bruck

Die Lawinenwarnkommission Bruck besteht aus zehn ehrenamtlichen Mitgliedern. Ihre Mitglieder verrichten einen äußerst verantwortungsvollen Dienst für die Bevölkerung im Bereich der „Brandenau“ im Gemeindegrenzgebiet zwischen Bruck und Taxenbach.

Im Jänner 2023 absolvierten zwei Mitglieder der LWK Bruck den diesjährigen, dreitägigen Fortbildungslehrgang. Die inhaltlichen Schwerpunkte des Praxistags im Gelände am Kitzsteinhorn lagen in den Bereichen Geländeerkundung, Erstellung und Beurteilung von Schneeprofilen und Stabilitätstests.

Im Zuge der konstituierenden Sitzung der LWK Bruck im Jänner 2023, welche im Gasthof Zacherlbräu stattfand, wurde Bernhard Eder als neues Mitglied durch Frau Bürgermeisterin Barbara Huber angelobt.

Weiters wurde mit dem anwesenden Obmann der LWK Taxenbach, Christian Fankhauser, ein gemeinsamer Übungstag der Lawinenwarnkommissionen Bruck und Taxenbach vereinbart. Dabei gilt es die gesammelten Erfahrungen unter den Mitgliedern auszutauschen und die bereits bestehende Zusammenarbeit zu vertiefen.

Gerhard Heitzmann
Obmann der LWK Bruck

Aquarell Kurs für Anfänger:innen

Für alle, die gerne ihre kreative Seite aktivieren wollen, gibt es einen Aquarellkurs für Anfänger und leicht Fortgeschrittene, welcher von Klaus Winding veranstaltet wird.

Kein Kursbeitrag, evtl. anfallender Unkostenbeitrag

Für genaue Informationen sowie bei Fragen bzgl. der Ausrüstung und Materialien bitte um vorzeitige Kontaktaufnahme mit Klaus Winding
Telefon: 0650 9898946

1. & 2.4.2023 von 9:00-18:00 Uhr
Vorbesprechung am 31.3.
um 18:00 Uhr
Ort: Ausstellungsraum MS Bruck

LM Uhren Schmuck - Paketservice in Kooperation mit GLS Austria

In Kooperation mit GLS Austria bietet die Firma LM Uhren Schmuck seit kurzem einen Paketservice an.

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9:00-12:00 & 14:30-18:00 Uhr
Sa 9:00-12:00 Uhr



Ab-Hof Verkauf

Viele unserer Landwirte bieten die Möglichkeit eines Ab-Hof-Verkaufs. Eine genaue Auflistung sowie detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Website.



Salzburg radelt & Bruck radelt mit



Radfahren ist einfach, schnell und tut gut. Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, schont Geldbörse und Umwelt.

Radeln Sie mit uns. Vom 20.3. bis 30.9.2023 zählt jede Radfahrt.

Wer sich registriert und bis 30.9.2023 mindestens 100 Kilometer einträgt, kann tolle Preise gewinnen.

MITRADELN UND GEWINNEN: SO EINFACH GEHT'S

Mitmachen ist kostenlos. Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Jede Radfahrt zählt.

- Anmeldung auf salzburg.radelt.at und die Wohngemeinde als Veranstalter angeben, für den Sie radeln.

ansteller angeben, für den Sie radeln.

- Radeln und Kilometer eintragen – alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer können online oder über die Österreich radelt App eingetragen werden – auch Mittracken ist möglich. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen. Auch ohne Internet kann man mitmachen: Teilnahme­scheine erhalten Sie in der Gemeinde oder beim Klimabündnis Salzburg.

- Tolle Preise gewinnen – informieren Sie sich auf salzburg.radelt.at/ gewinnen über die verschiedenen Gewinn-Aktionen.



Vereinsleben

Karate Bundesmeisterschaft in Bruck

Mit 30x Gold, 25x Silber und 35x Bronze erreicht das Karate Team Pinzgau bei der ASKÖ Bundesmeisterschaft am 12.11.2022 in Bruck den ersten Platz in der Vereinswertung. Trainer Ivo Vukovic ist unglaublich stolz auf seine Sportler:innen: „Der gesamte Nachwuchs sowie einige Spitzensportler:innen nahmen bei der ASKÖ Bundesmeisterschaft teil und wir haben in Summe 90 Medaillen erreicht. Ein großes Dankeschön geht an die ASKÖ und an die Gemeinde Bruck mit Frau Bürgermeisterin Huber sowie an alle Sponsoren, die uns dieses Turnier ermöglicht haben.“



Auch am 13.11.2022 gab es einen Medaillenregen für Karate Pinzgau. Bei der UNION Bundesmeisterschaft nahm man 29x Gold, 30x Silber und

25x Bronze sowie ebenfalls den ersten Platz in der Vereinswertung mit nach Hause.

Die Rauhacht – eine Charity Veranstaltung

Am 5.1.2023 veranstalteten die St. Georgner Vereine heuer erstmals „die Rauhacht“. Dank des Auftretens der Perchten, Sternsinger, Tresterer, Weisenbläser und der Gosalchnalzer wurde der Abend zu

einem großen Erfolg. Der Erlös und die Spenden kommen einer Familie in der Umgebung zu Gute. Wir möchten uns bei allen Besuchern herzlichst bedanken.



Vortrag: Notizen zum Totentanz

Am Freitag, den 27.1. luden das katholische Bildungswerk und der Heimatverein St. Georgen zum Vortrag „Notizen zum Totentanz“ in die Pfarrkirche St. Georgen ein.



Die, hier vorhandenen Darstellungen des Totentanzes – die zweitältesten in Österreich

aus dem Spätmittelalter – konnten im Zuge der Renovierung der Pfarrkirche im Jahr 1997 von den Salzburger Restauratoren Mag. Christoph und Heike Tinzl in aufwändiger Arbeit wieder freigelegt werden. Nun präsentieren die Experten mit eindrucksvollen

Bildern das Ergebnis dieser Arbeit und die besondere Bedeutung des „St. Georgner Totentanzes“. Der Tod macht keinen Unterschied, er fordert eben auch Bischof, Kaiser, Edelmann, lose Frauen und Kinder zum Tanz. Die qualitätvollen Bilder, rund um ein Kir-

chenfenster angeordnet, fanden seit ihrer Entstehung im 16. Jahrhundert nicht immer die Befürwortung der Obrigkeit und wurden deshalb sogar übertüncht. Erst durch die Restaurierung wurden die noch vorhandenen Fragmente wieder für jedermann sichtbar gemacht und erfahren die Wertschätzung, die ihnen zusteht.

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Hände, die für so einen informativen Abend gesorgt haben.

Obmann Gotthard Dick
Heimatverein St. Georgen
Natascha Kandler
Kath. Bildungswerk St. Georgen



Danke an Metallwerk Ludwig

Die „Kaschtler-Runde“ des EV Bruck bedankt sich recht herzlich bei Ludwig Strauss jun., Firma Metallwerk

Ludwig, für das Sponsoring der neuen Trainingsjacken.

Bezirks-Eisschießen der Senioren

Der Schneefall vom 18.1. brachte nach zwei Jahren Pause die langersehnte Erlösung: Bahn frei für das Pinzgauer Bezirks-Eisschießen der Senioren am 26.1. diesmal in Bruck. Hervorragende Bahnverhältnisse

aufgrund der Vorbereitung durch den 1. Pinzgauer Eisschützenverein mit Obmann Wilfried Wildhölzl, ideales Winterwetter und fast 100 Eisschützen aus allen Regionen des Pinzgau es machten die Veranstaltung zum

vollen Erfolg. Als Moar sorgten Peter Innerhofer/Oberpinzgau und Hans Maziborsky/Mittel- und Unterpinzgau für einen geregelten Ablauf. Zum Abschluss der Bewerbe – die Oberpinzgauer hatten die Nase gerade

noch vorn – gings zur gemütlichen Einkehr zum Lukashansl. Nach einem guten Essen und zünftiger Musik wurden die vielen schönen Preise an die Sieger verteilt.

Danke an die vielen Helfer und die Sponsoren (Gemeinde, Landwirtschaftsschule und Brucker Firmen), die diese Veranstaltung ermöglichten, es war ein voller Erfolg. Von so einem herrlichen Winter-Sporttag kann man noch lange zehren.



Bericht AFV – Fuscher Ache

Die Vereinsführung kann trotz Neugründung auf eine erfolgreiche Fischersaison 2022 zurückblicken! Zu erwähnen ist dabei die positiv ausgefallene finanzielle Bilanz der Anglergemeinschaft für das abgelaufene Jahr. Auch zahlreiche Arbeitseinsätze wie Uferreinigungen, Ausschneiden einiger Angelplätze, Forellenbesatz mit Besatzprojekt, Jugendprojekttage zusammen mit dem ÖAFV-Bruck, konnten durchgeführt werden.

Der Vorstand des AFV – Fuscher Ache bedankt sich bei all seinen Helfern für die außerordentlich gute Zusammenarbeit. Wir bedanken uns auch bei unseren zahlreichen Fischergästen, die ihre Angelplätze stets sauber verlassen haben!

Bedanken dürfen wir uns auch bei den Grundbesitzer:innen entlang der Fischereistrecke für ihr Verständnis, Entgegenkommen beim Ausschneiden verschiedenster Angelplätzen sowie Wegbenützigungen und bei der Gemeinde fürs Ablagern von Müll und Unrat im Recyclinghof.

MITGLIEDSCHAFT & TAGESLIZENZEN: Bei bis zum 15.3.2023 eingelang-

ten Beitrittserklärungen entfallen die Einschreibgebühren von € 60,-- hierbei ist keine Anwesenheit nötig. Es genügt die rechtzeitige Übermittlung der Beitrittserklärung mit Lichtbild. Mitgliedsbeitrag für Erwachsene € 50,-- und für Jugendliche bis zum vollendeten 17 Lj. € 25,-- Tageslizenzen sind ab 1.3. bis Ende Oktober bei unseren Fischerwirten in Bruck und Fusch erhältlich - Jahreskarten ab 1.3. bis Ende November bei der Vereinsführung!

WEITERE INFORMATIONEN

Liebe Fliegenfischerfreunde, sämtliche Informationen unseren Verein betreffend, Projekt- und Alternativtage, Lizenzpreise sowie die Fischereiordnung entnehmen bitte aus unserer Homepage www.fischerurlaub.at

TERMINE AFV-FUSCHER ACHE 2023 Unsere Uferreinigung findet am Samstag, den 15.4.2023 statt, Treffpunkt um 8:00 Uhr beim Gemeinde-

bauhof in Bruck. Danach gibt es eine Jause in unserem Vereinslokal Gasthof Zacherlbräu! Übrigens, im Vereinslokal finden auch der Fliegenbindestammtisch (jeden Mittwoch ab 19:00) sowie der Fischerstammtisch (jeden Sonntag ab 10:00) statt!

Für Hinweise und Fragen steht euch unser Obmann Walter Göd, gerne zur Verfügung:



A-5710 Kaprun, Barbarastraße 5/4 | Mail-Adresse: goedis@sbg.at | Tel: +43 664 8285531

Ein kräftiges „Petri Heil“ und „Tight lines“ 2023 wünscht der Vorstand des AFV-Fuscher Ache

Trachtenmusikkapelle Bruck

Liebe Bruckerinnen und Brucker, liebe Musikfreunde! Wir möchten uns auf diesem Weg für eure großzügigen Spenden anlässlich der diesjährigen Faschingssammelaktion bedanken. Ohne eure Unterstützung wäre unser Vereinsjahr nicht zu finanzieren. Deshalb ein herzliches Vergelt's Gott an euch!

Aktuell hat die Trachtenmusikkapelle Bruck rund 50 Mitglieder. 22 Kinder und Jugendliche sind in Ausbildung. Im Jahr 2022 konnten wir Marie Schobersteiner (Flöte), Lisa Schobersteiner (Saxophon), Melanie Eder-Hofer (Klarinette), Hannes Lederer (Tenorhorn) und Max Hochstaffl (Posaune) in unsere Reihen aufnehmen.

Für Ausrückungen bei kirchlichen und weltlichen Anlässen sowie Probenarbeit war die Musikkapelle im abgelaufenen Jahr 127x in verschiedenen Gruppierungen im Einsatz. Insgesamt wurden ca. 6.600 Stunden, das heißt ca. 135 Stunden/Mitglied im Jahr aufgewendet. Die tägliche Probenarbeit zu Hause ist hier natürlich nicht inkludiert!

den. Jugendreferent Robert Proske ist im vergangenen Jahr mit dem Jugendblasorchester (JBO) wieder neu durchgestartet. Es finden wöchentliche Proben, diverse Freizeitaktivitäten sowie gemeinsame Ausflüge oder Kekse backen statt. Die Bevölkerung durfte sich auch schon über Auftritte bei den Sommerkonzerten und das Weihnachtskonzert des JBO freuen und sich vom Können unseres Nachwuchses überzeugen. Die Jugend ist ein wichtiger Bestandteil unseres Vereines und deshalb freuen wir uns besonders, dass wir beim diesjährigen Frühjahrskonzert wieder 7 Jungmusikanten in die Kapelle aufnehmen können.

HOHE KOSTEN FÜR INSTRUMENTE UND TRACHT

Die Kosten für die Anschaffung von Instrumenten und der Tracht stellen uns aber immer wieder vor große finanzielle Herausforderungen. Die Kosten für eine Tracht belaufen sich auf ca. EUR 1.550,- für eine Musikantin und ca. EUR 1.950,- für einen Musikanten. Je nach Instrumentengruppe kostet die Neuanschaffung eines Instrumentes zwischen EUR 3.000,- und EUR 8.000,-.

Durch die Corona-Einschränkungen der letzten Jahre wurde auch uns die Möglichkeit genommen durch Feste und Ausrückungen Einnahmen zu lukrieren. Die extreme Teuerung, die uns alle trifft, geht natürlich auch an uns nicht spurlos vorüber. Darum kam uns die Idee zur Aktion „Man gönnt sich ja sonst nichts.“

Günther Margreiter
Obmann

Stefan Öttl
Kapellmeister

NACHWUCHSARBEIT

Die Nachwuchsarbeit ist für die TMK Bruck sehr wichtig und wir freuen uns, dass immer mehr Kinder und Jugendliche den Weg zur Musik fin-

„MAN GÖNNT SICH JA SONST NICHTS – GODNLEUT FÜR MUSIKANT:INNEN GESUCHT“

Frei nach diesem Motto sind wir auf der Suche nach „Godnleut“, die einen wichtigen finanziellen Beitrag für die Ausbildung und Ausstattung unserer Jugend leisten. Trotz steigender Kosten möchten wir unseren Schülern auch weiterhin kostenlos hochwertige Instrumente für ihre Ausbildung zur Verfügung stellen. Wir sehen es als unsere Pflicht, so jungen oder auch spätberufenen Musiker:innen Zugang zu einem wunderbaren Hobby zu ermöglichen.

Durch eure Unterstützung kann sichergestellt werden, dass unser Traditionsverein auch weiterhin das Dorf- und Kirchenjahr musikalisch mitgestalten kann. Denn was wäre ein Fest in Bruck ohne die Musikkapelle?

Werde auch du Godn oder Gödn und unterstütze so deine Musikkapelle!

Um die Nachwuchsarbeit weiter fördern zu können sind wir auf der Suche nach Godnleut für:

- Flöte
- Klarinette
- Saxophon
- Waldhorn
- Trompete
- Trachten

Für nähere Infos stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Obmann-Stv. Robert Andexer
+43 664 5455443
andexer.dertischler@sbg.at



Bike Base Bruck – Pumptrack

2 Jahre sind nunmehr vergangen, seitdem sich die BIKE INFECTION entschlossen hat, auf dem von der Familie Pecile großzügiger Weise zur Verfügung gestellten Areal im Bereich der Waagstraße einen Bikepark zu errichten.

In dieser Zeit erfolgte die freiwillige Projektplanung und Einreichabwicklung durch unser Vereinsmitglied Christian Posch (Projektleiter Österreich bei der ALLEGRA Tourismus Österreich GmbH www.allegra-tourismus.com). Neben dem

Umwidmungsverfahren sowie der Anpassung des Gefahrenzonenplanes Bruckbergkanal konnte unter anderem dank tatkräftiger Mithilfe von Michael Steinwender - www.naturraum-management.at das naturschutzrechtliche Verfahren abgewickelt werden.

Mitte November 2022 wurde mit den Untergrundvorbereitungsarbeiten begonnen und am 5.12.2022 startete die Firma Alliance mit den Asphaltierungsarbeiten für den Pumptrack. Am 8.12.2022 hatte Mastermind Chris Posch die Ehre die ersten Run-

den am Pumptrack zu drehen - sein Kommentar: geht super!

ERÖFFNUNG IM JUNI 2023 GEPLANT

Der videoüberwachte Pumptrack ist noch nicht fertig und bleibt deshalb bis zum Frühjahr ausnahmslos gesperrt! Ende März (wetterabhängig) gehen die Bautätigkeiten weiter und alle weiteren Lines, Jumps & Areas werden errichtet. Läuft alles nach Plan, dann sollten die Bauarbeiten bis Ende Mai erledigt sein und die BIKE BASE BRUCK im Juni 2023 für die Öffentlichkeit zugänglich sein.

Nachwuchsarbeit im Golfclub Zell am See-Kaprun-Saalbach

Das Training erstreckt sich von Mai bis September und ist in verschiedenen Altersklassen und Spielstärken unterteilt, welche von unseren Golflehrern Markus Teubner und Lukas Wörgötter durchgeführt werden. Bei jedem Training mit dabei, Anton

Rattensberger, welcher sich mit großem Engagement als Jugendsportwart für unsere Kinder einsetzt.

Ein großer Dank gilt auch unseren Sponsoren, ohne die wir ein Training nicht durchführen könnten.

BOGEY-GRUPPE AB 5 JAHREN

Unsere Jüngsten starten in der Bogey-Gruppe ab 5 Jahren. Hier wird mit den Kindern ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm 1-mal pro Woche, eine Stunde, absolviert. Das Ziel soll es sein, die Kinder durch

Spiele und einfachem Basistraining ans Golfspiel heran zu führen.

GRUPPE-PAR

In der Gruppe-Par wird an 2 Trainingstagen pro Woche, immer dienstags und donnerstags mit je 2 Stunden schon mehr die Technik und Fitness trainiert. Auch das Spiel am

Platz ist ein fester Bestandteil. Das Ziel dieser Gruppe ist der Erhalt der Platzterlaubnis nach Standard des Österreichischen Golfverbandes, welche auch das Erlernen der Golfregeln beinhaltet.

Die Basis für unsere Mannschaften bildet die dritte Gruppe, nämlich der Kader. Welcher, wie die Par-Gruppe,

4 Stunden pro Woche trainiert. Voraussetzung ist eine gewisse Spielstärke sowie die Teilnahme an Turnieren.

Im letzten Jahr haben insgesamt fast 50 Kinder, davon allein 14 aus Bruck, die Trainings besucht. In der Bogey Gruppe waren es 2022 17 Trainingsstunden und in den Gruppen Par und Kader sogar über 60.

Auch 2023 wird es wieder ein Angebot für Volksschulen geben, um Kinder für Golf begeistern zu können.

MITGLIEDSCHAFT

Die Mitgliedschaft für Kinder bis 14 Jahre ist kostenlos / von 15-18 Jahre € 285,- / von 19-27 Jahre € 437,-. Trainingsgebühren pro Saison je nach Gruppe zwischen € 120,- und € 200,- pro Kind.

Bei Interesse steht der Golfclub gerne für Fragen zur Verfügung: welcomed@golf-zellamsee.at 06542 56161



Bericht SK Bruck

Liebe Fußballfans und Mitglieder des SK Bruck,

ein Jahr mit vielen Höhen und Tiefen ist zu Ende gegangen und ein neues Jahr steht bevor. Mit vollem Elan und Ehrgeiz sind unsere Mannschaften, von den kleinsten bis hin zur Kampfmannschaft, ins neue Jahr gestartet. Wir freuen uns schon auf viele attraktive Heim- und Auswärtsspiele.

Großer Dank gilt der Gemeinde für die Unterstützung und unserer Frau Bürgermeisterin für die konstruktiven Zukunftsgespräche. Ebenso möchten wir allen Sponsoren und Gönnern des SK Bruck recht herzlich danken und wünschen euch allen ein schönes neues Jahr 2023.



DIE KAMPFMANNSCHAFT

Mit 18 Punkten aus 15 Spielen steht unsere Kampfmannschaft momentan auf Platz 10 in der Tabelle. Nach einigen schmerzhaften Abgängen im vergangenen Sommer, war im Vorhinein klar, dass diese Sai-

son nicht einfach wird. Die daraufhin zahlreichen und zum Teil schweren Verletzungen in unserer Mannschaft stellten uns jedoch vor eine große Herausforderung. Der Kader wurde mit einigen Spielern aus der 1B sowie der U16 aufgestockt und somit kam

der ein oder andere zu seinem Debüt in der Kampfmannschaft.

Am 17. 1. startete unsere Mannschaft rund um Coach Uwe Deussen in die Vorbereitung der Frühjahrssaison. Mit 3 intensiven Trainingseinheiten in der Woche sollen die Weichen für den Klassenerhalt gestellt werden.

PERSONELLES

Mit Marvin Deussen, dem Junior unseres Trainers, konnten wir im Wintertransferfenster einen talentierten Spieler mit Landesligaerfahrung vom USC Piesendorf mit an Bord holen.

Auch der ein oder andere Langzeitverletzte wird hoffentlich bald wieder zurück in unsere Mannschaft kehren und unser Team verstärken. Nach erneut schwerer Knieverletzung wird Jonas Neumaier der Mannschaft nicht mehr zur Verfügung stehen. Mit voller Zuversicht geht unser Team in die Rückrunde und wird alles geben, um das Ziel Klassenerhalt zu erreichen und unseren Fans wieder attraktiven Fußball zu bieten!

DIE NEU GEGRÜNDETE SG UNTERPINZGAU (BRUCK - TAXENBACH - RAURIS)

Ab der U13 soll sicher stehen, dass sich mit etwas Entwicklung die Kinder und Eltern keine Gedanken mehr machen müssen, ob und wo die Kinder spielen können.

Im Herbst kämpften bereits 3 SG Teams (U13, U14, U16) gemeinsam um Punkte und konnten die Herbstsaison alle in den Top drei, sowie die U16, unter der Leitung von Ernst Hofer auf Platz 2, abschließen.

Ziel ist es, die SG Unterpinzgau, soweit auszubauen, das jedem Kind die Möglichkeit gegeben wird, sich in einem großartigen Team und einem

super sozialen Umfeld entwickeln zu können.

Mit einem „neuen“ Trainingssystem werden auch viele Fahrten in den anderen Verein hinfällig, jedes Kind trainiert im eigenen Verein und trifft sich zu einem gemeinsamen Abschluss Training 1x pro Woche, um am Wochenende beim Spiel das Bestmögliche zu zeigen.

Dank Beteiligung der Gemeinde ist auch die Anschaffung mehrerer Mini- und Jugend Tore, sowie die Instandhaltung der Anlage mit vielen neuen Ideen für die Zukunft möglich und nie ein Problem.

Unter unserer Frau Bürgermeisterin Barbara Huber und ihrem ganzen Team der Gemeinde schauen wir positiv der Zukunft unseres Nachwuchses entgegen.

TRAINER UND BETREUER GESUCHT

Ebenso wollen wir uns auch noch für die Hallenzeiten bedanken, die wir leider noch nicht ganz ausnützen können, da der Mangel an Trainer und Betreuer, leider wie überall, sehr groß ist.

Wir möchten da nochmal den Anstoß geben und die Bitte aussprechen, sollte jemand Zeit und Interesse haben, uns zu unterstützen und den Nachwuchs-Fußball gemeinsam mit uns in die Zukunft bringen, dann gebt uns bitte Bescheid, denn wir sind um jede Hilfe dankbar.



DIE NACHWUCHSMANNSCHAFTEN (U7 BIS U12)

Auch unsere Kleinsten bis hin zur U12 Mannschaft zeigten in der Herbstsaison großartige Leistungen und spielten bei den heurigen Hallenturnieren schon groß auf.

Um die Kader zu vergrößern, laden wir jedes Kind recht herzlich zu einem Probetraining ein. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an unseren Jugendleiter Daniel Lager (E-Mail: dl@sbg.at).

SCHNUPPERTRAINING JAHRGÄNGE 2016 & 2017

Liebe Eltern und Kinder, wir möchten die Möglichkeit bieten unseren Fußballverein kennen zu lernen. Dazu laden wir euch zu den Schnuppertrainings für die Jahrgänge 2016 und 2017 gerne ein.

Um euch bzw. eure Kinder anzumelden, schickt uns einfach eine E-Mail an dl@sbg.at mit folgenden Daten: Name Eltern, Name Kind, E-Mail, Telefonnummer, Geburtsdatum Kind. Alle Infos rund ums Schnuppertraining bekommt ihr dann über WhatsApp zugeschickt. Dafür braucht ihr nur Sportbekleidung, Hallenschuhe und eine Trinkflasche.

Falls es den Kindern gefällt, können sie jederzeit direkt ins wöchentliche Training einsteigen.

Obmann Wolfgang Kröll
Obmann Stellvertreter Daniel Lager
und der gesamte Vorstand

Aktivitäten der Landjugend Bruck

Endlich wieder ein „normaler“ Winter mit verschiedenen Aktivitäten. Gestartet wurde im Advent mit dem Anklöckeln. Der „Neujahrshucker“ fand beim „Kohlschnait“ statt. Einige Landjugendmitglieder nahmen beim „Tag der Landjugend“ in Zell am See teil.

Das nächste Event im Frühjahr wird schon geplant – die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen.

Anna-Maria Lederer
Landjugend Bruck



News vom Schiclub Bruck

FIS UND EUROPACUP ERFOLGE VON LUKAS GASSER

Lukas startet in dieser Saison bei den FIS- und Europacuprennen in den Disziplinen SL und RTL. Bei den FIS-Rennen konnte er einige Stockerl- und Top 5-Plätze erreichen. Durch sehr gute Ergebnisse im SL hat sich Lukas mit seinen Rennpunkten enorm verbessert. Auf Grund seiner guten Leistungen durfte er mit dem ÖSV nach Japan und dort am Far East Cup teilnehmen, bei dem er im RTL den 3. Platz belegen konnte. Ab Februar bestreitet er Europacuprennen in der Schweiz, Deutschland und Italien.

und die Schüler bei 2 Bezirksrennen. Bei den Kindercuprennen konnten einige Pokale abgestaubt werden. Die aktuellen Ergebnislisten sowie Neuigkeiten vom Schiclub sind unter www.sc-bruck.at ersichtlich. Am letzten Wochenende im Jänner fand das Landeskinderrennen in Wagrain statt. Anna Holt ging als einzige vom Schiclub an den Start und konnte eine gute Platzierung im Mittelfeld erreichen. Es stehen noch weitere Kinder- und Bezirkscuprennen an. Das letzte Kindercuprennen findet am 12.3. statt. Die Schüler bestreiten ihr letztes Rennen am 18.3.

CLUBMEISTERSCHAFT



NEUIGKEITEN SKI ALPIN

In der Saison 2022/2023 hat der Schiclub insgesamt 23 aktive Rennläufer:innen. Bisher sind die Kinder bei 3 Kindercuprennen gestartet

Trotz Starkregen und Sturm in der Nacht entschloss sich der Vorstand des Schiclubs nach kurzer Besichtigung der Strecke die Clubmeisterschaft mit Einsatz von Salz durch-

zuführen. Der Mehraufwand lohnte sich und so konnte ein faires und unfallfreies Rennen bei guten Bedingungen abgehalten werden. Das große Teilnehmerfeld von 94 Läufern zeigte tolle Leistungen.



Mathea Aberger und Christoph Gollnitzer konnten den Titel der Clubmeisterin und des Clubmeisters erfolgreich verteidigen. Der Schiclub bedankt sich für die rege Teilnahme der Mitglieder trotz schlechter Wetterprognosen, bei allen freiwilligen Helfern, bei den Gletscherbahnen Kaprun AG, beim Team vom Eisbären und der Baumbar in Kaprun.

NEUIGKEITEN LANGLAUF

Das Nordische Team des Schiclub Bruck unter der Leitung von Markus Feuersinger erfreut sich der regelmäßigen Teilnahme am Langlauftraining von derzeit 15 Kindern und Schülern.

Gestartete wurde am 4.2.2023 beim Mini Skimarathon Saalfelden mit Wertung zum Bezirkscup Langlauf.

Auf der sehr anspruchsvollen WM Strecke am Ritzensee, mit steilen Anstiegen und schnellen Abfahrten, konnten die Athleten vom Schiclub Bruck sehr gute Platzierungen und auch drei Stockerlplätze durch Paula Feuersinger, Philipp Zehentner und Fabio Voithofer erlaufen werden.

Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren:

Raiffeisenbank Hohetauern, Stiegl, Outdoo, Grazer Wechselseitige Versicherung, Beautylounge Cornelia Eschbacher, Automatentechnik Jansenberger, Holzbau Egger, Malerei Zwicknagl

Ein besonderer Dank ergeht diesmal an die Firma Egger Holzbau GmbH für die neuen Torflaggen.



Am Foto: Philipp Zehentner, Fabio Voithofer und Maxi Hutter



**Ihr Unternehmen hat
Praktika oder Ferialjobs
zu vergeben?
Inserieren Sie kostenlos auf
ferialjob.akzente.net**

FERIALJOBS
SALZBURGER JOBPLATTFORM FÜR JUNGE LEUTE
PRAKTIKA

NOCH FRAGEN?
akzente Jugendinfo

ferialjob@akzente.net
0662/84 92 91-71

Obst- und Gartenbauverein Taxenbach
OBSTBAUMSCHNITTKURS

Freitag, 17. März 2023 ab 13:00 Uhr

Edtgut, Familie Schläffer, Höf 30, 5660 Taxenbach
mit Baumwart Josef Heinrich

Obstbäume benötigen Pflege!
Wir beschäftigen uns mit Erziehungsschnitt und Pflegeschnitt an Apfel und Birne. Die Schnitttechniken werden erläutert und können auch selbst erprobt werden.
Alle Interessierte des Obstbaus sind herzlich eingeladen.
Teilnahme kostenlos. Anmeldung erbeten unter:
ogv-taxenbach@sbg.at, www.bluehendes-salzburg.at/ogv-taxenbach



**Info-Abend
Heizungstausch**

Technik, Wirtschaftlichkeit, Förderungen
zum Heizungstausch Raus aus Öl und Gas

30. März 2023, 19:00
Ausstellungsraum der Schulen Bruck

Vortrag:
Peter Stiegler, SIR, Fachbereich Energie

e⁵ eine Info-Veranstaltung der e5-Gemeinden Bruck und Taxenbach

landesprogramm für energieeffiziente gemeinden



kfb
Katholische Frauenbewegung

Bruck an der Großglocknerstraße
<https://www.pfarre-bruck.at/de/aktuelles>
https://www.bruck-groessglockner.at/Katholische_Frauenbewegung_Bruck
Mail: Kath.Frauenbewegungbruck@gmail.com

**HERZLICHE EINLADUNG ZUM
„OSTERBAZAR“**

IM PFARRSAAL BRUCK
SAMSTAG, 1. APRIL 2023
14:00 BIS 16:00 UHR

PALMBUSCHEN,
OSTERBÄCKEREIEN,
HANDARBEITEN,
KAFFE, KUCHEN ...



WIR FREUEN UNS AUF EUER DABEISEIN!

**TRACHTEN
MUSIK
KAPELLE**
Bruck an der Glocknerstraße

**EINLADUNG
zum
FRÜHJAHRSKONZERT**

am Ostersonntag
09. April 2023

um 19.30 Uhr in der
Turnhalle der MS Bruck
Einlass: 18.30 Uhr



Obmann: **Günter Margreiter** | Musikalische Leitung: **Kpm. Stefan Öttl**
Durch das Programm führt: **Katharina Margreiter**

100 Jahre
d'Landstoana
HEIMATGRUPPE
St. Georgen

20. - 21.
Mai 2023
Kraftwerksgelände
in Gries

Samstag, 20.05.2023
Festakt & Frühschoppen mit der
TMK Dienten und der TMK Bruck/Glstr.
Unterhaltung mit Freitalwirtschaft und
den Innkreis Buam

Sonntag, 21.05.2023
Plattler- & Musikantentreffen
Plattlergruppen, Goaßlschnalzer & Tanzmusi
Frühshoppen mit der TMK Rauris &
den Rossbrond Musikanten



PV
PINZGAUER
VERSICHERUNG

**HEUTE SICHERHEIT FÜR
MORGEN SCHAFFEN**

Kostenlose Beratung, langjährige Erfahrung und opti-
males Preis-Leistungs-Verhältnis:
Ihr idealer Versicherungspartner für Privatpersonen &
Unternehmen im Pinzgau.

Im Fokus stehen ganz klar Ihre Bedürfnisse und
individuellen Anforderungen:

- kostenlose Erstberatung
- maßgeschneidertes Versicherungskonzept
- reibungslose & unkomplizierte
Schadensabwicklung

Ihr Ansprechpartner für alle
Versicherungsgesellschaften - von A bis Z.

*“Fragen? Unklarheiten im Ver-
sicherungschaos? Oder einfach In-
teresse? Ich bin persönlich für Sie da
& freue mich, von Ihnen zu hören.”*
- Alexander Trauner



+43 6545 93083
www.pinzgauer.versicherung

+43 664 5559229
info@pinzgauer.versicherung

PINZGAU BRÄU
DAS CRAFT BIER

STAFF'S
EXPERTENHINWEIS

SOMMERPROBLEM NUMMER EINS:
UNTERHOPFUNG
★ DIABETES LUPULUS ★

brausommerfest
am Pinzgau Bräu-Vorplatz

3. Juni 2023 ab 15 Uhr



RADSCHLAG.

**DIE MOBILE
FAHRRADWERKSTATT
WIRD SESSHAFT.**

**WENN'S QUIETSCHT, KNAXT
ODER DA GONG NID EICHE GEHT!**

DANN HOL DIR DEINEN RADSCHLAG!

MTB | E-BIKE | ROAD

**PROFI-SERVICE
EINFACH UND
UNKOMPLIZIERT**

**DIREKT VOR
DEINER HAUSTÜR** oder **NEU AB 2023
IM SHOP
DIREKT IN BRUCK**

Nach Termin Vereinbarung
komme ich mit meiner mobilen
Fahrradwerkstatt direkt zu
dir nach Hause.

Direkt in Bruck
Verkauf und Service
Glocknerstrasse 24 - 5671 Bruck

TERMINVEREINBARUNG MO-FR 08-18 UHR
+43 664 455 13 68
HELLO@RADSCHLAG.INFO • WWW.RADSCHLAG.INFO

Termine

Sitzungskalender

März

23.3.2023 | 19:00 Uhr
Ausschuss Sport und Vereine

28.3.2023 | 19:00 Uhr
Gemeindevertretung

April

11.4.2023 | 19:00 Uhr
Ausschuss Soziales und Wohnen

13.4.2023 | 19:00 Uhr
Ausschuss Raumplanung und Umwelt

18.4.2023 | 19:00 Uhr
Ausschuss Wirtschaft und Tourismus

Mai

9.5.2023 | 19:00 Uhr
Gemeindevertretung

16.5.2023 | 19:00 Uhr
Ausschuss Kultur und Bildung

25.5.2023 | 19:00 Uhr
Ausschuss Bauen und Infrastruktur

Sofern nicht anders angegeben
finden die Sitzungen im Sitzungs-
saal der Gemeinde statt.

Rollende Herzen

Verteilen statt Wegwerfen – der Herzerl Bus versorgt alle finanziell belasteten Personen mit kostenlosen Lebensmitteln.

23.3.2023, 27.4.2023 & 25.5.2023
jeweils von 13:50 – 14:00 Uhr beim
Stasnyparkplatz

Veranstaltungen

14.3. – 18.3.2023 | 8:00-17:00 Uhr
Buchverkaufsausstellung
Ausstellungsraum MS Bruck

18.3.2023 | 14:00 Uhr
Jahreshauptversammlung KFB
LFS Bruck

30.3.2023 | 19:00 Uhr
Info-Abend Heizungstausch
Ausstellungsraum MS Bruck

1.4.2023 | 14:00-16:00 Uhr
Osterbazar
Pfarrsaal Bruck

9.4.2023 | 19:30 – 22:00 Uhr
Frühjahrskonzert TMK Bruck
Turnsaal MS Bruck

14.4.2023 | 19:00 Uhr
Buchvortrag Hubert Neuper
Turnsaal MS Bruck

15.4.2023 | 20:00 Uhr
Frühjahrskonzert TMK St. Georgen
Volksschule St. Georgen

23.4.2023 | 7:00-14:00 Uhr
Landtagswahlen Salzburg

23.4.2023 | Ganztags
Georgitag & Krämermarkt
St. Georgen

26.4.2023 | 15:00 Uhr
Märchennachmittag
Bibliothek 3 Brüder

30.4.2023 | 10:00 Uhr
Floriani Feier FFW Bruck
Dorfplatz Bruck

1.5.2023
10:00 Uhr **Maifeier Bruck**
14:00 Uhr **Maifeier St. Georgen**
Dorfplatz

3.5.2023 | 13:00 Uhr
Tag der Sonne
Musikpavillon Bruck

5.5.2023 | 19:00 Uhr
Lesung: „Dazwischen“
Schreibwerkstatt Bruck
Bibliothek 3 Brüder

7.5.2023 | 8:30 Uhr
Florianifeier & Mitgliederversammlung FFW LZ St. Georgen
Dorfplatz/Kirche/Kirchenwirt St. Georgen

13.5.2023 | 9:00 Uhr
Muttertagsfrühstück KFB
LFS Bruck

20.-21.5.2023 | 10:00 Uhr
100 Jahre d'Hundstoana
Kendlhofweg

3.6.2023 | 14:00 Uhr
Brausommerfest
Vorplatz Pinzgau Bräu

4.6.2023 | 7:00 Uhr
Glocknerkönig
Start: Dorfplatz Bruck

6.6.2023 | 19:00 Uhr
Vortrag: Gesund Leben trotz Mobilfunk, 5G & Feinstaub
Ausstellungsraum MS Bruck

15.6.2023 | 17:00 Uhr
Rund um Brunn
Dorfplatz Bruck

17.6.2023 | 20:00 Uhr
Dämmerchoppen
Feuerwehrhaus St. Georgen

18.6.2023 | 9:30 Uhr
Fahrzeug- und Pumpenweihe
Feuerwehrhaus St. Georgen